

BRÜHL

Rundschau

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, E-Mail: buergemeisteramt@bruehl-baden.de, Fax 06202/200314.
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Internet: www.nussbaum-sl.r.de.
Anzeigenannahme: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Fax 06227 5449-1190, Internet: www.knvertrieb.de. Zuständig für die Zustellung: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Opelstraße 1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227/35828-30, E-Mail: info@gsvertrieb.net, Internet: www.gsvertrieb.net

www.bruehl-baden.de

Freitag, 23. August 2013

51. Jahrgang / Ausgabe 34

nickelodeon[™]
präsentiert:

FUN & ACTION

POOL PARTY

SPIEL, SPASS, ANIMATION & ACTION IM UND AM WASSER!

TOLLE ATTRAKTIONEN
SpongeBob-Klettjump • Nickelodeon-Zelt • Aquatrack
und weitere Wasserspielgeräte
Animation • Wettbewerbe • Preise • Musik

50 JAHRE 1963 - 2013

Freibad BRÜHL

Samstag, 24. August 2013
11:50 - 17:50 Uhr

Am Schrankenbuckel 11 - 68782 Brühl - www.bruehl-baden.de

www.wasseraction.de h2o amecon



Aus dem Gemeinderat

Bei einer „Sondersitzung“ des Brühler Gemeinderats ging es um den Vorschlag des Landgerichts Mannheim, in der Räumungsklage der Gemeinde Brühl gegen GeoEnergy auf Herausgabe des Bohrgrundstücks für das Geothermiekraftwerk ein Mediationsverfahren zum Abgleich der beiderseitigen Interessen durchzuführen. Der Vorschlag wurde abgelehnt mit einer breiten Mehrheit aus CDU, FW und GLB. Auch in dem zweiten Klageverfahren, das am 2. August beim Verwaltungsgericht Karlsruhe verloren worden war, zeigte diese Mehrheit Entschlossenheit. Ohne die Begründung des Gerichts vorliegen zu haben, wurde bereits eine Anwaltskanzlei aus Neustadt benannt, welche die Erfolgsaussichten einer Berufung beim VGH Mannheim prüfen soll.

Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung

In der letzten Gemeinderatssitzung sei beschlossen worden, die Option aus dem neuen Konzessionsvertrag mit EnBW zu nutzen, gemeinsam mit dem Energieversorger eine Netzgesellschaft zu gründen und die Verträge dazu seien erläutert und dann gebilligt worden. Dies werde in öffentlicher Sitzung nochmals erläutert und dann auch der Aufsichtsrat bestellt.

Schließlich seien Entscheidungen über weitere Grundstücksvergaben im Wohnbaugebiet Bäumelweg getroffen worden.

Bewerbung „Alla Hopp“

Anders als bei der hitzigen Auseinandersetzung um die Geothermie zeigte der Rat auch an anderer Stelle, dass er nach wie vor konsenzfähig ist. Neben einigen Bauanträgen, die im Sinne der Bauherren entschieden wurden, war das einstimmige Votum für die Bewerbung der Gemeinde an der Aktion „Alla Hopp“ der wichtigste Punkt. Hierbei will die Dietmar Hopp Stiftung in 18 Kommunen der Metropolregion Spiel- und Bewegungsanlagen für alle Generationen schaffen. Ideal für dieses Projekt aus vier Modulen sei, so der Bürgermeister, das Gelände des Steffi-Graf-Parks. Dabei gehe es pro Kommune übrigens um ein Investitionsvolumen von gut zwei Millionen Euro, wobei auch ein Gebäude mit Sanitäranlagen und Unterstellmöglichkeiten enthalten sei. Eva Gredel (CDU) begrüßte die Bewerbung ausdrücklich. „So ein Begegnungs- und Bewegungsraum würde gut zu uns passen.“ Darüber hinaus könne sich Brühl den Betrieb einer solchen Anlage auch leisten. Diesem Ansatz schlossen sich Gabriele Rösch (SPD) und Ulrike Grüning (GLB) an. Werner Fuchs (FW) gab nur zu bedenken, dass man sich dann auch um die Bewachung kümmern müsse, denn der Steffi-Graf-Park sei jetzt schon ein eher problematisches Areal in Sachen Ruhestörung und Vandalismus. Hans Zelt (SPD) fügte hinzu, dass seine Fraktion schon länger einen „Spielplatzbetreuer“ fordere, der sich dann auch um diese Anlage kümmern könne. Dass bei einem solchen Projekt auch personelle Folgekosten auf die Gemeinde zukämen, das sei Bestandteil des Antrags, kommentierte der Bürgermeister, der auch die Anwohner in die konkreten Planungen einbeziehen möchte, sollte Brühl zu den ausgewählten Kommunen gehören. Nun gehe es zunächst darum, ob Brühl sich mit diesem Projekt bewerben und Gebäude und Geräte dann für mindestens 15 Jahre pflegen wolle. Dies bejahten alle Gemeinderäte und so bewirbt sich Brühl nun mit dem Areal „Steffi-Graf-Park“.

Mediation im Streit um das „Bohrgrundstück“

Hauptstreitpunkt ist derzeit jene Fläche, die das Unternehmen „GeoEnergy“ ausschließlich für die Bohrphase zusätzlich gepachtet hat. Die in dem Vertrag vereinbarten Fristen sind nun jedoch überschritten, so dass das Gelände seit Ende 2012 wieder in die Hoheit der Gemeinde hätte übergeben werden müssen. Doch genau dies geschah bis heute nicht und so läuft nun vor dem Landgericht Mannheim eine Räumungsklage. Ein Vergleich zwischen Unternehmen und Gemeinde, welcher „GeoEnergy“ das Gelände bis zum 31. Dezember 2013 zugestanden hätte, wurde vom Unternehmen abgelehnt, da es einen fixen Termin nicht akzeptieren könne. Angesichts der Laufzeit des Hauptpachtvertrages, immerhin noch 25 Jahre, schlug die Richterin nun eine Mediation vor, um doch noch eine gütliche Einigung der beiden Kontrahenten zu erreichen. Dabei ließ Bürgermeister Dr. Ralf Göck keinen Zweifel daran, dass eine Mediation auch für ihn zielführend sei. Und auch der vom Gemeinderat bestellte Anwalt Roger Roth riet dazu. Man signalisiere Einigungswillen und Zeit werde keine verloren, da eine Bohrgenehmigung für das zweite „Loch“ nicht vorliege.

Ganz anders bewertete dies der Fraktionsvorsitzende der CDU, Michael Till. Für ihn stellt ein Mediationsverfahren nur Zeitverzug dar. Grundsätzlich sei die Mediation als Instrument der Konfliktbewältigung zu begrüßen. Doch, das betonte Till in seiner sehr ausführlichen Stellungnahme, die Parteien gingen nicht ergebnisoffen in die Verhandlungen: „Wir wollen unser Grundstück zurück“. Mehrfach sprach er davon, dass, „das Vertrauensverhältnis zu dem Unternehmen nachhaltig zerstört“ sei: Diverse Fristen seien nicht eingehalten und widersprüchliche Aussagen am laufenden Band gemacht worden, so Till. „Wir fühlen uns an der Nase herumgeführt.“ Und das mache eine Mediation unmöglich. Eine Ansicht, die auch Jens Gredel (FW) und Ulrike Grüning (GL) ohne Abstriche teilten. Eine Mediation sei nicht im Sinne der Bürger und führe unter den herrschenden Bedingungen zu nichts. Schon dem Vergleich habe man nur unter Bauchschmerzen zugestimmt. Diesen habe das Unternehmen abgelehnt und nun sei die Justiz am Zuge. Roland Schnepf (SPD) befürchtete dagegen Probleme im Zuge der Räumungsklage. Wenn dadurch das ganze Projekt gefährdet würde, der Hauptpachtvertrag also nicht erfüllt würde, könne das zu Schadensersatzforderungen führen. „Zu welchem Zweck wollen Sie das Gelände denn zurück haben?“, fragte Schnepf immer wieder in Richtung CDU „wir brauchen es jedenfalls nicht.“ Da liege es nahe, dass man auf diesem Wege das Kraftwerk verhindern wolle. Und das sei ein Verstoß gegen die Pflichten aus dem Nutzungsvertrag, der eher eine Unterstützung des Projektes beinhalte. Da dies einen Schadensersatz nach sich ziehe, sah Schnepf in der Mediation eher die Chancen zu einer Einigung kommen, ohne in den Verdacht zu geraten, gegen den Hauptvertrag zu verstoßen. Das habe wohl auch Rechtsanwalt Roth erkannt, den die SPD ursprünglich abberufen wollte, diesen Antrag jedoch zurückzog, weil auch er inzwischen die Mediation empfehle.

RA Roth erläutert, dass die Mediation nur Sinn macht, wenn sie ergebnisoffen geführt wird. Wenn der Gemeinderat der Auffassung ist, dass die Gemeinde die Zusatzfläche nicht zur Verfügung stellt, dann mache die Mediation keinen Sinn. Warum er sie trotzdem empfohlen habe, hänge an der Äußerung des Landgerichts, das auf den 30-jährigen Hauptvertrag verwiesen habe. Man könnte zwar der Meinung sein, dass ein Pachtvertrag mit so langer Laufzeit ohne Kündigungsmöglichkeit für die Gemeinde nicht wirksam sei. Weil man aber nicht wisse, wie ein Gericht darüber entscheiden würde und weil das Argument vom Gericht kam, so Herr Roth, könne es nicht einfach vom Tisch gewischt werden. Er empfehle deshalb die Entscheidung für die Mediation durch den Gemeinderat.

GR Gothe ist der Meinung, dass die Gemeinde bei Ablehnung der Mediation eine Schadensersatzforderung von GeoE herausfordere und empfiehlt der Mediation zuzustimmen. Zu den Themen „Vertrauensverlust und Zeitverzug“ äußerte er, dass man der Firma immer wieder „Prügel zwischen die Beine werfe“. Da müsse man sich nicht wundern, wenn alles länger dauere.

Zum Thema Schadensersatz äußerte Rechtsanwalt Roth die Meinung, dass GeoEnergy keinen Schadensersatzanspruch gegen die Gemeinde geltend machen könne. Die Firma habe von sich aus der Gemeinde die Rückgabe der Zusatzfläche angeboten, in Kenntnis der möglichen Konsequenzen, ja sogar mit Wissensvorsprung. Er empfiehlt aber klarzustellen, dass die Klage nicht zur Verhinderung des Kraftwerkes erfolgt. Wenn die Gemeinde jetzt die Herausgabe des Grundstücks verlangt, um mittelfristig eigene Planungen dort zu verwirklichen, dann ist das nur das, was GeoE aus freien Stücken angeboten habe.

Auch im öffentlich rechtlichen Streit um die Versagung des Einvernehmens sieht er keine großen Risiken für die Gemeinde und begründet dies mit der Rechtsprechung des OVG Thüringen. Auch einen Schadensersatzanspruch an die Gemeinde aus Amtspflichtverletzung sieht er nach einem Urteil des BGH nicht.

Zu der Frage der Haftung der Gemeinderäte ist Herr Roth der Auffassung, dass dem Gemeinderat ein ganz weites Entscheidungsspielraum zusteht. Eine Haftung des Gremiums sieht er nur, wenn eine Entscheidung aus völlig sachfremden Erwägungen getroffen wird. Eine Haftung wegen entgangener Einnahmen aus dem Vergleichsvorschlag von GeoEnergy sieht er nicht. Diese Einnahmen seien so vage, dass GeoEnergy selbst nicht sagen könne, ob sie je zum Tragen kämen.

Nachdem Roland Schnepf (SPD) nochmals auf die Beantwortung der Frage nach dem Sinn der Räumungsklage beharrte, beantwor-

tete dies Michael Till (CDU) mit dem Hinweis, dass die Rechtsposition der Gemeinde durchgesetzt werden soll.

Anschließend stellte Till den Antrag, dass Rechtsanwalt Roth die der Sitzungsvorlage beigefügte Stellungnahme des ehemaligen Sozialrichters Krebaum einer juristischen Würdigung unterziehen soll, in der Krebaum die möglichen Schadenersatzfolgen für die Gemeinde und den zusätzlichen Schaden, wenn man auf die Angebote der Firma GeoEnergy verzichte, dargestellt hatte.

Diesem Antrag wird mit 13 Ja- und 7 Nein-Stimmen zugestimmt. Bei der Abstimmung votierten mit Bürgermeister, SPD-Fraktion und CDU-Mann Wolfram Gothe nur sieben Ratsmitglieder für das Mediationsverfahren. Das letzte Wort hat hier nun Justitia.

Zu diesem Tagesordnungspunkt passte auch der Antrag der SPD-Fraktion vom 11. Juli 2013, allgemein mit der Firma GeoEnergy in Verhandlungen zu treten, um die beiderseitigen Interessen, also die Grundstücksfragen insgesamt, die mögliche Wärmeauskopplung, die Pacht- und Pacht-Sonderzahlungen sowie die angebotene Umsatzbeteiligung zu besprechen. Fraktionsvorsitzender Roland Schnepf erläuterte, dass die erste Bohrung erfolgreich verlaufen sei und es eben an der Zeit sei, diese offenen Fragen zumindest auszuloten, womöglich zu klären. Michael Till (CDU) erklärte dazu, dass das Vertrauensverhältnis zu GeoEnergy erschüttert sei und seine Fraktion mehrheitlich gegen solche Verhandlungen sei. Dieser Antrag wurde mit der gleichen Mehrheit von 13 zu 7 abgelehnt.

Einschätzung des Urteils vom Verwaltungsgericht Karlsruhe

Schließlich hatten CDU, Freie Wähler und Grüne Liste Brühl beantragt, auch Beschluss zu fassen zu dem zweiten Klageverfahren, bei dem es um den Bau des eigentlichen Kraftwerks gehe. Die Gemeinde glaubt, dies baurechtlich noch verhindern zu können und stellt sich damit gegen das Land Baden-Württemberg. Am 2. August hatte das Verwaltungsgericht Karlsruhe diese Klage in erster Instanz abgewiesen, wobei die Begründung dafür noch nicht öffentlich ist. CDU, FW und GL forderten nun, dass mit der Veröffentlichung der Begründung umgehend geprüft werden solle, ob eine Berufung Sinn mache, wobei sich Till dahin gehend ziemlich zuversichtlich zeigte. Die damalige Verhandlung im Rathaus bewertete er jedenfalls als eher unausgewogen. Deshalb setzten die drei Fraktionen auch die Berufung des Rechtsanwaltes Gerhard Götz dafür durch, der das Urteil auf mögliche Gründe für eine Revision überprüfen solle.

Informationen des Bürgermeisters

Bürgermeister Dr. Göck teilte mit, dass er im Anschluss an eine Ortsbesichtigung am 29.07.2013 im Kindergarten St. Lioba eine Eilentscheidung nach § 43 Abs. 4 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg über erhöhte Baukosten von rd. 100.000 € getroffen hat. Grund für die sofortige Entscheidung war, dass ansonsten Bauarbeiten, die zu diesem Zeitpunkt teilweise ruhten nicht weitergeführt werden konnten. In diesem Fall könnte die Kinderkrippe nicht planmäßig bis zum 01.09.2013 in Betrieb gehen. Da ab dem 01.08.2013 ein Rechtsanspruch für Kinder ab dem 1. Lebensjahr bestehe und die Kleinkindgruppe daher dringend benötigt würde, war es unumgänglich, eine unverzügliche Entscheidung zu treffen, damit die Bauarbeiten weitergehen konnten.

Bereits bei einer früheren Gemeinderatssitzung bemängelte Gemeinderat Uwe Schmitt, dass viele Anwohner die Absperrung beim Hochwasser nicht beachten hätten. Hierzu teilt der Bürgermeister nun mit, dass soweit personell möglich, durch Polizei- und Ordnungsamt die Absperrung kontrolliert und auch Verwarnungen ausgesprochen wurden.

Ebenso ging Dr. Göck auf eine frühere Anfrage von Gemeinderätin Gabriele Rösch ein, in der sie um Prüfung bat, ob für den Rheinweg eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf 10 km/h angeordnet werden könne oder ab dem Ortsausgang Rohrhof abgeschränkt werden könne. Laut Dr. Göck würde eine Schranke den erwünschten Verkehr (Landwirte, Angler, Forst) behindern. Die üblicherweise geltende Geschwindigkeit außerorts von 50 km/h ist hier bereits auf 30 km/h reduziert. Angesichts der recht breiten Straße sollte das Konfliktpotential überschaubar sein. Laut Polizeiverordnung § 1 Abs. 2 würden die Fahrbahnrande in einer Breite von 1,50 m als Gehweg gelten.

Auf die Forderung einer Sprinkleranlage im Steffi-Graf-Park von Gemeinderat Werner Fuchs teilte der Bürgermeister mit, dass diese umgehend installiert wurde.

Fragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderates

Gemeinderat Wolfgang Reffert bemängelte die verschmutzten Beleuchtungselemente bei der Sporthalle Schillerschule. Ortsbaumeister Haas sagte die Prüfung des Sachverhalts und die unverzügliche Säuberung zu.

Gemeinderat Rüdiger Lorbeer erkundigte sich nach den Kleidersammelbehältern, die immer wieder auf den Straßen abgestellt würden und wollte einen zügigen Abtransport dieser Behälter. Hierzu teilt Bürgermeister Dr. Göck mit, dass die Genehmigung dieser Aktionen beim Landkreis liege und man dort vorstellig werde.

Welche Maßnahmen getroffen wurden, um die Ruhestörung im Bereich St. Lioba einzudämmen, wollte Gemeinderätin Gabriele Rösch wissen. Laut Dr. Göck macht der Postillion dort regelmäßig in den Abendstunden Begehung, außerdem sollen einige bauliche Maßnahmen ausgeführt werden.

Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

Herr Peters bezweifelte die ernsthafte Absicht der Firma GeoEnergy, die Wärmeauskopplung voranzutreiben. Nach Aussagen der Herren Bill und Lotz soll die Energie ausschließlich zur Stromerzeugung verwendet werden. Hierzu wies Bürgermeister Dr. Göck auf eine Vertragsklausel im Hauptpachtvertrag hin, die der Gemeinde die Möglichkeit der Wärmeauskopplung zusichert. GeoEnergy würde dies allerdings nur tun, wenn entsprechende Nachfrage da wäre, ansonsten würde die oben genannte Aussage gelten.

Herr Geier bat die Verwaltung zu prüfen, ob es nicht möglich wäre, bei lang andauernden Schlechtwetterphasen im Frühjahr, für das Hallen- und Freibad flexiblere Schließzeiten festzulegen, so dass beispielsweise das Hallenbad auch bis Mitte Mai geöffnet bleiben könnte. Das Freibad könne bei schlechtem Wetter geschlossen bleiben.

Wer das Geothermieprojekt initiiert habe, wollte Herr Kuhn aus Ketsch wissen. Er warf GeoEnergy vor, die Gesellschaft nur zur Abschöpfung von Zuschüssen gegründet zu haben. Weiter verwies er auf die negativen Erfahrungen mit Geothermie in Landau und Staufen. Dem Gemeinderat warf er vor, er würde in Sachen Geothermie nur taktieren und forderte „Aufrichtigkeit“. Dr. Göck stimmte ihm in diesem Punkt voll zu. Weiter wies Göck darauf hin, dass die Initiative für das Projekt von der Firma GeoEnergy ausgehe, die auf die Gemeinden Brühl und Ketsch in Sachen Grundstück zugegangen sei und es dann zu einem Beschluss im Gemeinderat am 11. Februar 2008 gekommen sei. Im Übrigen seien die Ereignisse in Staufen vor dem ersten, damals noch einstimmigen Beschluss des Gemeinderats bekannt gewesen.

Amtliche Bekanntmachungen



Stelle im Haupt- und Ordnungsamt des Rathauses zu besetzen

Im Haupt- und Ordnungsamt der Gemeinde Brühl ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

**Sachbearbeiter (m/w)
für das Aufgabengebiet**

-Kultur Vereine Freizeiteinrichtungen Städtepartnerschaften-
zu besetzen.

Es handelt sich um eine Vollzeitbeschäftigung auf einem Dauerarbeitsplatz, wobei die Stelle zunächst auf ein Jahr befristet besetzt wird.

Der Tätigkeitsbereich umfasst schwerpunktmäßig:

- die Planung von Veranstaltungen und Ausstellungen, incl. deren Auswahl mit einem hohen künstlerischen Anspruch
- die dazugehörige Organisation, Durchführung und Abwicklung, einschließlich Kalkulation, Abrechnung sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- die Zuständigkeit für den Betrieb und die Verwaltung der kulturellen Einrichtungen
- die Mitorganisation bei Städtepartnerschaften einschließlich Betreuung und Durchführung des kulturellen Austausches/Schüleraustauschs sowie der Zusammenarbeit mit dem Förderkreis Dritte Welt

- die Zusammenarbeit mit Jugendkunst- und Jugendmusikschule, Volkshochschule sowie der Gemeindebücherei
 - die Verwaltung und Vermietung von Geschirrmobil, Bühnenteile und Partyzelte der Gemeinde
 - die Vorbereitung der Sitzungen des Kultur-, Sport- und Partnerschaftsausschusses
 - die Vertretung bei der Verwaltung der Bäder, gemeindlichen Sporteinrichtungen und der Grillhütte sowie im Friedhofswesen
- Änderungen im Aufgabengebiet bleiben vorbehalten.
Hierfür suchen wir eine engagierte und zuverlässige Persönlichkeit
- mit Interesse für kulturelle Angelegenheiten und einem Gespür für künstlerische Qualität
 - möglichst mit einem Fachhochschulabschluss (Bachelor) im einschlägigen Bereich Kultur- oder Veranstaltungsmanagement
 - mit Kenntnis einschlägiger rechtlicher Grundlagen wie Versammlungsstättenverordnung, Künstlersozialabgaben, GEMA-Abgaben usw.
 - mit einem ausgeprägten organisatorischen und administrativen Talent sowie hoher Planungskompetenz
 - mit Bereitschaft zur Arbeit außerhalb der üblichen Zeiten und entsprechender Flexibilität
 - ausgeprägter Kontakt-, Kommunikations- und Teamfähigkeit
 - mit fundierten Kenntnissen in den gängigen PC-Anwendungsprogrammen (Word, Excel etc.)

Die Arbeitsbedingungen richten sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen. Diese senden Sie bitte an das Bürgermeisteramt Brühl, Hauptstr. 1, 68782 Brühl.

Für Auskünfte steht Ihnen persönlich oder telefonisch Hauptamtsleiter Lothar Ertl unter der Rufnummer 06202/2003-23 zur Verfügung. Weitere Informationen über unsere Gemeinde erhalten Sie unter www.bruehl-baden.de

Altersjubilare

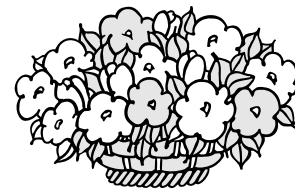
24.08.	Frau Anneliese Seefeldt geb. Boch, Wilhelmstr. 2A	85 Jahre
24.08.	Frau Hannelore Bundschuh geb. Behrens, Tulpenweg 5	78 Jahre
24.08.	Frau Edeltraut Bühler geb. Annemaier, Werkstr. 6	77 Jahre
25.08.	Herr Manfred Wagner, Römerstr. 2	77 Jahre
25.08.	Herr Rudolf Behrendt, Krähenweg 21	79 Jahre
26.08.	Frau Henny Kiefer geb. Hilbert, Umlandstr. 18	84 Jahre
26.08.	Frau Ingrid Schmidt geb. Lang, Stuttgarter Str. 12	75 Jahre
28.08.	Frau Ruth Sommer geb. Sturm, Mannheimer Landstr. 25	79 Jahre
28.08.	Herr Friedrich Ammann, Nibelungenstr. 1 A	80 Jahre
28.08.	Herr Willi Sohns, Voßstr. 2	88 Jahre
29.08.	Herr Johann Reiter, Max-Reger-Str. 1	86 Jahre
29.08.	Frau Ingeborg Kraus geb. Sender, Alter Bäumelweg 1	79 Jahre
29.08.	Frau Irmgard Bayer geb. Baumeister, Parkstr. 2	85 Jahre
30.08.	Herr Heinrich Weber, Finkenstr. 9	77 Jahre
30.08.	Herr Dieter Gaisbauer, Gladiolenweg 2	75 Jahre
30.08.	Herr Eugen Spindler, Mannheimer Str. 56	94 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!

Goldene Hochzeit

Die Eheleute, Herr Peter Peters und Frau Gisela, geb. Welz, wohnhaft Ketscher Str. 34, 68782 Brühl, feiern am Freitag, den 30.08.2013, das Fest der „Goldenen Hochzeit“.

Die Landesregierung von Baden-Württemberg und die Gemeinde Brühl gratulieren dem Jubelpaar recht herzlich und wünschen ihm noch einen wohlverdienten und sorgenfreien Lebensabend.



HERZLICHE EINLADUNG zur Seniorenbewirtung anlässlich des Rohrhofer Fischerfestes 2013

Liebe Seniorinnen und Senioren,

Zeit zum Feiern in Gemeinschaft bietet Ihnen das Rohrhofer Fischerfest und wir ermöglichen Mitbürgerinnen und Mitbürgern aus Rohrhof, die am **31.12.13 70 Jahre und älter sind**, die kostenlose Teilnahme an der Seniorenbewirtung.

Gerne lade ich alle berechtigten Altersjubilare, auch im Namen des Gemeinderats sowie des Angelsportvereins Rohrhof 1946 e.V., hierzu recht herzlich ein.

Wann ? Sonntag, 01. September 2013, von 10.00 Uhr bis 12.15 Uhr.

Wo ? Im Festzelt auf dem Messplatz Rohrhof, Gartenstraße.

Wie in den Jahren zuvor, erhalten Sie **bei persönlichem Erscheinen** Ihre Gutscheine für eine kostenlose Mahlzeit sowie zwei Getränke an der eingerichteten Ausgabestelle bis 12.15 Uhr und natürlich sind für Sie im vorderen Bühnenfeld Plätze reserviert. Gönnen Sie sich einen schönen unbeschwerten Sonntag und ich würde mich sehr freuen, Sie persönlich bei dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Hinweis:

Alternativ zur Seniorenbewirtung anlässlich des Fischerfestes findet am **20.09.2013, 15.00 bis 18.00 Uhr**, wieder ein Herbstfest in der Brühler Festhalle statt. Bitte haben Sie Verständnis, dass diese Veranstaltung für diejenigen organisiert wird, die nicht am Rohrhofer Fischessen teilgenommen haben.

Es grüßt Sie herzlichst

Dr. Ralf Göck

Dr. Ralf Göck
Bürgermeister

Öffentliche Einrichtungen



Freibad Brühl

Am Schrankenbuckel 11, Tel. 71103



75.000er Hürde genommen!



Am Donnerstag, den 15.08.2013, war es so weit: Eugen Keller betrat mit seiner Frau Bianca und den Kindern Falk (8 Jahre) und Marlene (1 ½ Jahre) das Brühler Freibad und wurde von Bürgermeister-Stellvertreter Bernd Kieser und Bäderleiter Bruno Montag gleich hinter der Kasse überrascht. Mit Blumen, Jubiläums-Badetuch und einem Gutschein für eine Saisonkarte (für die Saison 2014) standen die beiden hinter der Kasse und gratulierten dem 75.000. Besucher recht herzlich.

Herr Keller strahlte und gestand, dass er noch nie etwas gewonnen hat. Die sympatische Familie aus Rheinau-Süd besucht regelmäßig

das Brühler Freibad und Frau Keller sowie die Söhne Falk und Vincent (13 Jahre) besitzen bereits Saisonkarten. Im nächsten Jahr wird dann wohl auch Papa öfter mitkommen, nachdem er dann auch eine Saisonkarte besitzt. „Ich wollte eigentlich schon in den letzten Tagen immer mal ins Freibad mitgehen, habe es aber nicht geschafft.“

Insgesamt war Herr Keller der 4.643.643 Besucher, seit Bestehen des Freibades und das sind immerhin schon 50 Jahre, sagte Frau Montag von der Kasse.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Ihr Bäderteam

Information an unsere Badegäste!



Die am 50. Geburtstag des Freibades vorgesehene und witterungsbedingt ausgefallene Summer-Open-Air-Party wird wie folgt nachgeholt:

Samstag, den 07.09.2013 Summer-Open-Air-Party 18:50 Uhr – 21:50 Uhr mit der Band „Lazy Sundays“ (Terrasse Freibad Kiosk)

Wir freuen uns über Ihren Besuch und wünschen viel Spaß, Sport und Erholung im Freibad Brühl.

Bäderteam & Verantwortliche Freibad Brühl

Mehr Infos unter: www.freibad.bruehl-baden.de



Schnäppchenjäger

aufgepasst!

Letzter Bücherflohmarkt am kommenden Freitag, den 30. August

Hier besteht die letzte Möglichkeit, das eine oder andere Schnäppchen zu ergattern. Eine große Auswahl an ausrangierten Medien aus dem Kontingent der Gemeindebücherei, sowie jede Menge Literatur aus dem Privatbesitz wartet auf neue Besitzer. Hier können noch richtige Schnäppchen zu Kleinstpreisen erworben werden.



Gemeindebücherei Brühl, Ormessonstr. 3

Tel.: 702983

FAX: 702984

E-Mail: buecherei@bruehl-baden.de

Internet:

www.gemeindebuecherei.bruehl-baden.de

und

Öffnungszeiten Gemeindebücherei Brühl

Mo, Mi, Fr.

10-12 u.14-18 Uhr

Di + Do

geschlossen

www.metropol-card.net

Kindergarten St. Michael Rohrhof



Kinderflohmarkt im Kindergarten St. Michael Kaiserstraße 4, Brühl-Rohrhof



Am Sonntag, den 08.09.2013
14.00 Uhr bis 16.00 Uhr;
Aufbau ab 13.00 Uhr



Kuchenverkauf

Standgebühr: 5,- € mit Kuchenspende;
7,- € ohne Kuchenspende; 2,- € Kleiderständer

Anmeldung/Info unter: 40 95 345 oder
unter 72584 (Fr. Kullmann)

Jugendhaus Brühl



Ihr Draht zur Mobilen Jugendarbeit in Brühl

Der Postillion e.V. ist im Rahmen der Mobilen Jugendarbeit auch immer wieder im Ort unterwegs. Wir wollen viele Jugendliche erreichen. Es gibt aber auch AnwohnerInnen, die sich gestört fühlen, oder Jugendliche, die einen Ort zum Treffen brauchen.

Ihr Draht zur Mobilen Arbeit: Montag bis Freitag 16.00-20.00 Uhr unter (06202) 780688, direkt im Jugendtreff (Rennerwald 1, gegenüber Real) oder per E-Mail: ikt-bkr@postillion.org.

Ab sofort bieten wir Ihnen die Möglichkeit uns persönlich, auch außerhalb des Jugendtreffs, aufzusuchen. Jeden Mittwoch von 20.15 Uhr bis 21.00 Uhr bieten wir Ihnen eine Outdoor-Sprechstunde auf dem Messplatz in Brühl an.

FERIENPROGRAMM 2013



SPD Ferienprogramm im Seilgarten



Der Klassiker im Ferienprogramm, der Ausflug der SPD in den Seilgarten im pfälzischen Kandel, kam auch in diesem Jahr wieder sehr gut an. 42 Kinder waren begeistert und die Betreuer hatten bei der sportlichen Aktivität ihren Spaß.

Um 12 Uhr sind die Brühl-Rohrhofer Sozialdemokraten im Rahmen des Ferienprogrammes mit einem vollen Bus letzte Woche in den Abenteuerpark Fun Forest in Kandel gefahren. „Wir wollen pünktlich zurück sein“, gab Gabriele Rösch bei der Abfahrt am Messplatz in Brühl bekannt.

Im Abenteuerwald angekommen, machten alle sich auf den Weg in die Seile. Die Kletterer wurden zunächst mit einem Klettersteigset mit Gurt und Helm ausgestattet. Die Erklärung des Sicherheitsprinzips, bei dem jetzt wechselseitig blockierende Karabiner zum

Einsatz kommen, so dass immer mindestens ein Karabiner im Sicherheitsseil eingeklinkt bleibt, erfolgte als Nächstes. Auf einer kurzen Kletterstrecke mussten die Kinder unter den wachsamem Augen der Brühler Sozialdemokraten und den Sicherheitskräften von Fun Forest ihre Kletterprüfung ablegen.

Ausführlich eingewiesen und mit einem Stempel auf der Hand ging es dann in den Kletterparcours. Hier ermöglichte es das Sicherungssystem, die Kinder in kleineren Gruppen weitgehend selbstständig klettern zu lassen. Nur wer die nötige Griffhöhe nicht erreichte, bekam einen orangenen Helm und wurde dem erwachsenen Mitkletterer zugewiesen. Die „Orangehelme“ haben sich trotzdem hervorragend bewährt und standen den anderen in nichts nach, so der Ortsvereinsvorsitzende Hans Zelt, manchmal kommen sie nur nicht an die Haken, wenn diese zu hoch sind.

Alle anderen wurden durch das rotbehelmete Sicherheitspersonal vom Boden aus überwacht, während sie sich kletternd und balancierend durch Tau, Balken und Stahlseile bewegten und über Brücken hangelten. Einige trauten sich sogar an die 8 Meter hohe Surfbrettrutsche.

Im Seilgarten schlugen sich alle tapfer und meisterten die Parcours. Nach jedem Parcours konnten die Kinder Flüssiges und Kalorien bei Gabriele Rösch und Gertie Schnepf tanken. Die Zeit verging an diesem Nachmittag wie im Fluge und so machte man sich gegen kurz vor sechs auf den Weg nach Brühl, wo auf dem Messplatz schon die Eltern auf ihre Kinder warteten.

Mitteilungen anderer Behörden



Das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz informiert:

„Fachwart für Obst und Garten“ – attraktives Weiterbildungsangebot für Freizeitgärtnerinnen und -gärtner

Das Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis bietet zusammen mit dem Kreisverband Heidelberg des Landesverbandes für Obstbau, Garten und Landschaft Baden-Württemberg e.V. (LOGL) auch in diesem Jahr wieder die Weiterbildung zum „Fachwart für Obst und Garten“ für interessierte Freizeitgärtnerinnen und -gärtner an. Der Kurs beginnt am 28. September 2013 und endet im März 2014 nach rund 90 Unterrichtsstunden mit einer LOGL-zertifizierten Abschlussprüfung.

Die Kursinhalte umfassen theoretisches Grundlagenwissen zu Zierpflanzen, Gemüsebau und insbesondere zu Obstbau sowie einen ausführlichen praktischen Teil mit Schwerpunkt Gehölzschnitt. Fragen zu Bodenpflege und Düngung im Hausgarten, zu sinnvollen Fruchtfolgen beim Gemüseanbau und zur Pflanzenvermehrung werden ebenso behandelt wie der fachgerechte Schnitt von Obst- und Ziergehölzen verschiedenster Art. Darüber hinaus erhalten die Teilnehmer Fachkenntnisse im Pflanzenschutz und erwerben den entsprechenden Sachkundenachweis.

Die theoretischen Unterrichtseinheiten finden unter der Woche ab 18 Uhr an der Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau (LVG) in Heidelberg, der praktische Teil meist samstags an verschiedenen Orten in der Region statt.

Vorkenntnisse sind für die Teilnahme nicht erforderlich, Interesse und Engagement hingegen schon. Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen beschränkt. In der Kursgebühr von 270,- Euro sind ausführliches Unterrichtsmaterial und die Prüfungsgebühr enthalten. Die Teilnahme ist nur nach schriftlicher Anmeldung bis spätestens 14. September 2013 möglich.

Mit diesem Bildungsangebot soll der Freizeitgartenbau und hier insbesondere der Obstanbau gefördert werden. So vermittelt der Kurs auch fundiertes Fachwissen zur Anlage und Pflege von Streuobstwiesen, die mit ihrer Artenvielfalt ein wertvolles Landschaftselement darstellen und nur mit fachgerechter Pflege dauerhaft erhalten werden können.

Informationen zur Fachwartausbildung gibt es beim Kreisverband Heidelberg, Michael Frauenfeld (Tel. 06221-78 48 02, E-Mail: Kreisverband-Heidelberg@ggb-hd.de) und beim Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Daniela Seliger (Tel. 07261-94 66 53 26, E-Mail: daniela.seliger@rhein-neckar-kreis.de).



Bereitschaftsdienste



Notrufe

Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizei-Revier Mannheim-Neckarau Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Kreiskrankenhaus Schwetzingen, Bodelschwinghstr.	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/833088
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ 365 Tage, 24 h (kostenlos und anonym) www.hilfetelefon.de	0800/0116016
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler - PrivAD, 24h	01805/304 505

Störungsdienste

Strom

EnBW Regional AG

Regionalzentrum Nordbaden	
- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	0800/3629477
- Beratungsservice	
- Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
- Servicetelefon	0800/3629000

Gas, Wasser, Fernwärme

MVV Energie AG Mannheim

- Service-Hotline	0800/6882255
- Notfall-Hotline	0800/2901000

AVR

Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH

- Zentrale	07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr	07261/931931

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung
Schwetzingen, Markgrafenstr. 2-9, Tel. 19292**

Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:

Werktage:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19.00 bis
am Folgetag 7.00 Uhr

Mittwoch von 13.00 bis Donnerstag 7.00 Uhr

Wochenende:

Freitag bis Montag von 19.00 bis 7.00 Uhr
(durchgehend geöffnet)

Feiertage:

Feiertag Vorabend von 19.00 bis Folgetag 7.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst

im Facharztzentrum Mannheim,
Collinistraße 11, im Erdgeschoss links, 68161 Mannheim
(gegenüber Theresienkrankenhaus und parallel zur AOK)

Am Wochenende:

Tag und Nacht, von Freitag, 19.00 Uhr bis Montag 06.00 Uhr

Werktags: Nacht, von 19.00 Uhr - 06.00 Uhr

Gesetzliche Feiertage: auch tagüber von 06.00 Uhr - 19.00 Uhr

**Telefonische Anmeldung für die oben genannten Sprech-
zeiten nicht erforderlich**

Apotheken-Notdienst:

Sa. 24.08.2013:

Carl-Theodor-Apotheke, Brühl, Leipziger Str. 2,
Tel. 06202-71810

So. 25.08.2013:

Perkeo-Apotheke, Brühl, Mannheimer Str. 47,
Tel. 06202-72801

Mo. 26.08.2013:

Mozart-Apotheke, Oftersheim, Mannheimer Str. 42,
Tel. 06202-54215

Di. 27.08.2013:

Hof-Apotheke, Schwetzingen, Dreikönigstr. 16,
Tel. 06202-127170

Mi. 28.08.2013:

Apotheke im Real, Brühl, Mannheimer Landstr. 2,
Tel. 06202-703434

Do. 29.08.2013:

Löwen-Apotheke, Hockenheim, Reilinger Str. 2,
Tel. 06205-288928

Fr. 30.08.2013:

Oststadt-Apotheke im Stadtmarkt, Schwetzingen,
Scheffelstr. 63-65, Tel. 06202-8593880

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.

Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH



Vom Buchsbaumzünsler erkrankte Buchsbäume als Restmüll entsorgen

Buchsäume, die vom Buchsbaumzünsler, einem schädlichen Kleinschmetterling, befallen sind, werden ab sofort bei den Abfallanlagen der AVR Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH in Sinsheim, Wiesloch, Ketsch und Hirschberg nur noch als Restmüll und nicht als Grünschnitt angenommen. Die AVR GmbH möchte damit erreichen, dass die Verbreitung dieses Schädlings vermieden wird, da der Restmüll thermisch entsorgt wird und so ein weiteres Übergreifen auf andere Pflanzen nicht mehr möglich ist.

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchennachrichten

Hl. Schutzengel Brühl, St. Michael Brühl-Rohrhof
Pfarramt, Kirchenstr. 15, Telefon 76 31, FAX 78 09 40
www.kath-bruehl-ketsch.de, Mail: pfarramt.roesch@kath-bruehl-ketsch.de



24.08., Samstag, Vorabend vom 21. Sonntag im Jahreskreis

- 13:30 Hl. Schutzengel Trauung des Brautpaares Daniel Rösch und Esther Trautmann mit Pfarrer Sauer
- 14:30 St. Sebastian Trauung des Brautpaares Boris Bergner und Alexandra geb. Czichetzky mit Pfarrer Sauer
- 18:00 St. Michael Hl. Messe mit Pfarrer Sauer

25.08., Sonntag, 21. Sonntag im Jahreskreis

Jesaja 66,18-21 – Hebräer 12,5-7,11-13 – Lukas 13,22-30

- 10:00 St. Sebastian Hl. Messe mit Pfarrer Sauer

26.08., Montag

- 17:30 Hl. Schutzengel Gebetsstunde der Frauengemeinschaft Brühl

27.08., Dienstag, Hl. Monika

- 18:00 St. Sebastian Hl. Messe mit Pfarrer Sauer

28.08., Mittwoch, Hl. Augustinus

- 10:00 Pro Seniore Wortgottesdienst mit Past. Ref. Gaß
- 10:00 Avendi Ketsch Wortgottesdienst mit Pfarrerin Hundhausen-Hübsch
- 10:45 B+O Sen.Heim Wortgottesdienst mit Past. Ref. Gaß

30.08., Freitag

- 18:00 Hl. Schutzengel Rosenkranz
- 18:30 Hl. Schutzengel Hl. Messe mit Pfarrer Sauer

31.08., Samstag, Vorabend vom 22. Sonntag im Jahreskreis

- Kollekte zum Welttag der Kommunikationsmittel**
- 18:00 Hl. Schutzengel Hl. Messe mit Pfarrer Sauer
„Liedbuch Unterwegs“

01.09., Sonntag, 22. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte zum Welttag der Kommunikationsmittel
Sirach 3,17-18.20.28-29 – Hebräer 12,18-19.22-24a

- 11:00 St. Sebastian Hl. Messe mit Pfarrer Sauer
mitgestaltet vom Kindergarten St. Bernhard zum 40-jährigen Dienstjubiläum von Frau Ursula Sieger

1983 – 2013: 30 Jahre Hungermarsch

Im Sommer 2012 lud der Chrison Verlag Frankfurt seine Leser ein „Starke Sätze“ einzusenden, die ihnen in schwierigen Situationen Kraft gegeben haben. Aus der Gruppe der Hungermarschierer unserer Region wurde der Beitrag „Darf man aufhören, gut zu sein?“ eingesandt, der an ihre erste Aktion 1983 in Ketsch erinnerte.

Er ist am 13. August mit vielen anderen veröffentlicht worden. Das Vorwort schrieb Prof. Margot Käßmann.

„Darf man aufhören, gut zu sein?“

Es sind 29 Jahre her. Damals hatte eine Gruppe zufällig zusammengewürfelter Dritter-Welt-bewegter Vorderpfälzer Christen einen „Hungermarsch“ durchgeführt. Eigentlich wollten sie sich nur beweisen, dass sie fähig waren zu organisieren, was sie in der Rheinpfalz als Teilnehmer erlebt hatten. Ca. 54.000.- DM kamen zusammen. Alle waren zufrieden mit sich und wollten wieder auseinandergehen. Noch einen zweiten Hungermarsch? Die Mehrheit schüttelte den Kopf. Bis eine Mitbeteiligte die Frage stellte:

„Darf man aufhören, gut zu sein?“

Alle, die schon aufgestanden waren, setzten sich wieder und hielten den Atem an. Nein, das darf man doch nicht, sagten sie sich ...

Inzwischen hat der 30. Hungermarsch stattgefunden. Und der millionste Spenden-Euro ist erbettelt worden. Die damals 40-Jährigen sind inzwischen 70, aber „ihre“ Frage haben sie nicht vergessen. Sie kommt ihnen so machtvoll vor, wie die Frage Jesu:

„Wer ist Dein Nächster?“

Die Motivatorin

Wer hat im September 1983 nach dem ersten Hungermarsch die alle motivierende Frage gestellt, die alle so bewegte, dass aus dem ersten 29 weitere entstanden?

Frau Leni Trapp aus Ketsch wusste den Namen und den Wohnort: Es ist Frau Rosemarie Kramer aus Bad Schönborn-Langenbrücken.

Sie war 1979 schon ganz allein und zum ersten Mal nach Afrika gereist. In Kigoma am Tanganjika-See arbeitete sie vier Wochen in einem Waisenhaus der Schwestern der Mutter Teresa. Eines der Kinder dort tat es ihr besonders an. Es war ein kleines Mädchen, Jeannette, fast blind mit einem durch Brandwunden völlig verunstalteten Gesicht. Die Oberin erklärte, das Kind habe in Afrika keine Chance zu überleben.

Frau Kramer war betroffen. Sie fuhr zwar wieder nach Hause, doch das Gesicht des Mädchens verfolgte sie. Sie sprach mit ihrem Mann Otto, und ein paar Wochen später kam sie zurück. Sie holte die Kleine zu ihrer Familie nach Langenbrücken, fand ein Krankenhaus, das Marienhospital in Stuttgart, und einen Chirurgen, Prof. Dr. Werner Widmaier, der dem Mädchen in 23 Operationen ein Gesicht zurückgab.

Eines der Augen blieb blind, die Sehkraft des anderen wurde jedoch bei 50% stabilisiert. So konnte Jeannette einen Beruf lernen, sie wurde Wirtschafterin und arbeitet heute als Büglerin in einer Wäscherei der AWO in Untergrombach. Vor 18 Jahren wurde sie sogar Mutter eines Sohnes, um den sich der Vater freilich nur wenig kümmert. Mutter und Sohn leben bei Familie Kramer.

Der Arzt, der Jeannette geheilt hatte, bat bei seinem Eintritt in den Ruhestand, Frau Kramer, ihm bei der Suche nach einem geeigneten Hospital in Afrika zu helfen. Er wollte dort weiterarbeiten. Das misslang zwar, aber Dr. Widmaier, stellte ein Operationsteam zusammen, mit dem er mehrfach im Jahr, insgesamt über 30 Mal, Operationseinsätze in der Dritten Welt übernahm. Er starb, hoch geehrt, 2008 mit 85 Jahren.

Ökumenische Nachrichten der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden Brühl



Entlastungsangebot für pflegende Angehörige für Brühl und Ketsch: „Café Vergissmännicht“ noch freie Plätze!

Mit dem wöchentlichen Angebot, das **jeden Freitag, von 14:30 – 17:30 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum in der Hockenheimer Straße in Brühl**, stattfindet, möchte die Kirchliche Sozialstation Schwetzingen e.V. in Kooperation mit den evangelischen Kirchengemeinden und der Katholischen Seelsorgeeinheit Brühl-Ketsch pflegende Angehörige unterstützen.

Dieses Angebot dient als Begegnungsort für Menschen, die an einer demenziellen Erkrankung leiden.

Den pflegenden Angehörigen soll dadurch freie Zeit zur persönlichen Verfügung geschaffen werden.

Gemeinsames Kaffeetrinken, verschiedene Angebote, die auf die Bedürfnisse der Betroffenen zugeschnitten sind, runden die Nachmittage ab und schenken neue Lebensqualität.

Der Kostenbeitrag wird in der Regel von der Pflegekasse übernommen.

Unterstützung bei der Antragstellung, weitere Informationen und Beratung erteilt die Pflegedienstleitung der kirchlichen Sozialstation Schwetzingen Tanja Konitz, Tel. 06202/27 68 0.

Derzeit gibt es wieder freie Plätze! Die ehrenamtlich tätigen Frauen und Männer unter der Leitung einer Fachkraft der Sozialstation freuen sich über neue Teilnehmende!

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421
Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690
Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619
www.evkirche-bruehl-baden.de



Sonntag, 25.08.2013

11:00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum

- Während der Sommerferien treffen sich unsere Gruppen und Kreise nur nach Vereinbarung -

Mittwoch, 28.08.2013

10:00 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Gaß)

10:45 Uhr Ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B & O (Gaß)

14:00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum

Samstag, 31.08.2013

14:00 Uhr Taufgottesdienst in der Kirche (Hundhausen)

Sonntag, 01.09.2013

11:00 Uhr Familiengottesdienst im Gemeindezentrum (LKG zusammen mit Hundhausen)

Ganz große Kleinkunst im Brühler Pfarrzentrum Chawwerusch – eine „rotzfreche Bande“ gastiert am 6. September

Die großen Unternehmen stellen es immer wieder fest. Der Rhein, der Strom der Europa verbindet, trennt die Rheinpfalz von der Kurpfalz. Dass die Links- und die Rechtsrheinischen näher zueinander kommen, ist eines der Anliegen der evangelischen Kirchengemeinde Brühls, das sich über beide Ufer erstreckt.

In der Tat aber: Wir wissen zu wenig, von dem was zwischen Speyer und Neustadt geschieht. Allenfalls ausdauernde SWR2-Hörer erfahren von den Erfolgen der Chawwerusch-Theatertruppe, umgangssprachlich: der „rotzfrechen Bande“. Sie tritt immer wieder erfolgreich in der „Wiege der deutschen Demokratie“, dem Hambacher Schloss auf. Und der Südwestrundfunk weiß, warum er sie immer wieder einlädt. Er schreibt:

Nach 25 Jahren ist Chawwerusch längst etabliert, aber noch immer macht Chawwerusch ein Theater, das so nirgendwo sonst im Land zu sehen ist. Stilistisch vielfältig und immer wieder neu, irgendwo zwischen Horváth und Brecht, zwischen Commedia dell'Arte und Dario Fo zwischen Theatre du Soleil und sich selbst - ambitioniertes, alternatives, kritisches Volkstheater.

Wer es immer noch nicht glaubt, dass er etwas Unvergessliches verpasst, wenn er am 6. September nicht in das katholische Pfarrzentrum neben der Schutzengelkirche geht, sollte noch einen Blick in die Liste der Ehrungen werfen. Chawwerusch wurde unter anderem ausgezeichnet mit dem

- Kunst-Förderpreis des Landes Rheinland-Pfalz (1994),
- dem Förderpreis der Stiftung zur Förderung der Kunst in der Pfalz (1998),
- dem Pamina Kulturpreis (2005),
- dem Preis der Emichsburg bei den Bockenheimer Mundarttagen (2006) und mit
- der Hermann-Sinsheimer-Plakette in Freinsheim (2010).

Also: Nichts wie hin zum ev. Pfarrbüro, zur Bücherinsel oder zur Rohrhof-Apotheke und eine der letzten Karten kaufen, nämlich für die auf den 6. September 2013 verschobene Aufführung des Stückes „Nicht der wahre Jakob“. Das Stück beginnt um 20 Uhr, Einlass ist ab 19 Uhr. Karten kosten im Vorverkauf 14,- €, für SchülerInnen/StudentInnen 10,- € und an der Abendkasse 15,- €. Karten, die für die ursprünglich angesetzte Vorstellung am 17.5. gekauft wurden, behalten ihre Gültigkeit!

Abenteurer im Schwarzwald

Kinderfreizeit der evangelischen Kirchengemeinde Brühl

Am Samstag, 27. Juli führen 28 abenteuerhungrige Kinder und ihre Betreuer in den Schwarzwald nach Brandmatt.

Nach dem Auspacken und Beziehen der Zimmer erkundeten die Kinder das weitläufige Gelände.

Da sich die große Hitze auch im Schwarzwald bemerkbar machte, fanden in den ersten Tagen die Kinder Abkühlung bei Wasserspielen und unter dem Rasensprenger.

Die Betreuer hatten ein buntes Programm vorbereitet. Insbesondere mehrere Nachtgeländespiele, Bastelangebote, Wanderungen und eine Disco bereiteten uns allen viel Freude.

Besonders beliebt waren abendlichen Brennballspiele auf dem Bolzplatz. Auch die beiden Tischtennisplatten fanden regen Zuspruch.

Die Möglichkeit, in unserem mitgebrachten Zelt zu übernachten, wurde gerne und reichlich genutzt.

Ein besonderes Erlebnis war ein Ausflug zur Gaishölle, einer tiefen Schlucht des Brandbaches oberhalb von Sasbachwalden. In der Schlucht kann man stellenweise baden. Gerne nutzen die Kinder diese Möglichkeit.

Eine Shopping-Tour nach Achern durfte genauso wenig fehlen wie ein Ausflug zum Mummelsee mit Wanderung auf die Hornisgrinde, wo uns eine großartige Aussicht für die Mühen des Aufstieges entschädigte.

In der Mitte der Freizeit stand ein Tag im Zeichen der alten Römer. Aus großen weißen T-Shirts bastelten alle ihre eigene Toga. Am Nachmittag hatten die in Gruppen eingeteilten „Römer“ die Aufgabe, die neun Zutaten für den Zaubertrank im Rahmen eines großen Geländespieses zu finden.

Am Samstag, 10. August kamen nach dem 14-tägigen Abenteuer im Schwarzwald alle wieder wohlbehalten in Brühl an.

Fortsetzung folgt im nächsten Jahr an der Nordsee.
SES

	<p>Nachbarschaftshilfe Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl Tel.: 78 02 21 Einsatzleitungsteam: Anselm/Bachert/Kieber-Weiblen</p>	
---	---	---

Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Kontakt: www.lkg-bruehl.de

Sonntag, 25. August

18.30 Uhr Gottesdienst
Predigt: Otto Lang
Thema: Hurra ich lebe!
Ev. Gemeindezentrum

Dienstag, 27. August

19.30 Uhr Lifehouse Spezial
Ev. Gemeindezentrum Jugendraum

Sonntag, 01. September

18.30 Uhr Familiengottesdienst
Predigt: Michael Fischer
Thema: Einweihungsfest des Lego-Bau-Projekts
Ev. Gemeindezentrum



Parteien



CDU BRÜHL/ROHRHOF

Besuchen Sie uns im Internet: www.cdu-bruehl-rohrhof.de
und bei Facebook: www.facebook.com/cdu.bruehl.rohrhof

Lichterfestkommission und CDU-Vorstandssitzung

Am Mittwoch, 04.09. findet um 19.00 Uhr im FV-Clubhaus eine Sitzung der Lichterfestkommission statt, bei der das eingegangene Feedback zu dem erfolgreichen Fest besprochen wird. Alle Helfer, die Anregungen und Hinweise haben, sind herzlich eingeladen, an dieser Sitzung teilzunehmen oder diese vor der Sitzung telefonisch (06202/703799) oder per E-Mail (eva.gredel@web.de) der CDU-Vorsitzenden Eva Gredel mitzuteilen.

Am Mittwoch, 04.09., um 20.00 Uhr findet dann ebenfalls im FV-Clubhaus die nächste CDU-Vorstandssitzung statt, zu der alle Vorstandsmitglieder herzlich eingeladen sind.

Infostände zur Bundestagswahl

Die CDU Brühl/Rohrhof steht den Bürgerinnen und Bürgern an fünf Infoständen zur Bundestagswahl Rede und Antwort:

Am Samstag, 14.09., 10:00-11:30 Uhr
vor der Volksbank Brühl;

am Dienstag, 17.09., 09:00-10:00 Uhr
beim Rohrhofer Wochenmarkt;

am Freitag, 20.09., 09:30-11:30 Uhr
am Lidl Brühl;

am Samstag, 21.09., 10:00-11:30 Uhr
beim Lidl Brühl und beim Edeka Markt Embach Rohrhof.

Am Dienstag, 17.09. und am Freitag, 20.09. wird auch der Bundestagsabgeordnete Olav Gutting für Fragen und Anregungen anwesend sein.

Frauen-Union der CDU Brühl/Rohrhof



Frauen Union: Polit-Brunch mit Olav Gutting MdB am Sonntag

Mütterrente, Erhaltung des Ehegattensplittings und Anhebung von Kinderfreibetrag sowie Frauenquote in der Wirtschaft: Zahlreiche Positionen der Frauen Union sind im CDU-Regierungsprogramm für die Jahre 2013 bis 2017 fest verankert. Um mit dem hiesigen Bundestagsabgeordneten Olav Gutting MdB über die wichtigsten Ziele zu diskutieren, lädt die FU RNK zu einem gemeinsamen „Polit-Brunch“ ein. Auch alle interessierten Frauen sind herzlich eingeladen, sich zu informieren bzw. Fragen zu stellen. Der Polit-Brunch findet statt am kommenden Sonntag, 25.08.2013, um 10.30 Uhr in Schwetzingen im Restaurant Fassner's Finest, Mannheimer Straße 27A, 68723 Schwetzingen.

Weitere Informationen gibt die erste Vorsitzende Eva Gredel gerne (Tel. 06202/ 703799).

Sozialdemokratische Partei Deutschlands Ortsverein Brühl-Rohrhof



www.bruehl-baden.de/SPD

Einladung zur „Rheinauen-Fahrrad-Tour“

Seit einigen Jahren veranstaltet die SPD-Fraktion in der Metropolregion Rhein-Neckar Radtouren, mit denen sie auf das Verbindende zwischen den Städten, Gemeinden und Landkreisen hinweisen

möchte, um einen Beitrag hin zu einem „metropolregionalen“ Bewusst-Sein zu leisten. Eine der vier Touren 2013 führt von Mannheim-Rheinau durch die Rheinauen auf die Brühler Kollerinsel. Geführt wird die Tour am Sonntag, 25. August 10.00 Uhr von den beiden Mitgliedern der Verbandsversammlung der Metropolregion Rhein-Neckar, Ralf Eisenhauer und Ralf Göck, und sie beginnt am Rheinauer See an der Rohrhofer Straße.

Die „Rheinauen-Tour“ führt dann durch Brühl-Rohrhof zu der Damm-Baustelle des Landes, von dort am Rhein entlang zur Kollerfähre. Dort wird übergesetzt auf die andere Rheinseite. Nach Besichtigung bzw. „Befahrung“ dieses ökologischen Kleinods endet die Tour mit einem leckeren Essen auf dem dortigen Reiterhof „Pferdeland Kollerinsel“. Gerne nehmen die Metropolregions-Sozialdemokraten Voranmeldungen unter ralf.goeck@web.de entgegen. Treffpunkt in Brühl ist um 9.30 Uhr am hinteren Meßplatz.



FDP- Ortsverband Brühl/Rohrhof

FDP-Infostände zur Bundestagswahl

Der FDP Ortsverband Brühl/Rohrhof führt bis zur Bundestagswahl 3 Infostände an folgenden Terminen durch:

Am 31. August vor der Volksbank in Brühl, Mannheimer Straße, am 7. September vor der Sparkasse in Rohrhof, Brühler Straße und am 21. September wieder vor der Volksbank in Brühl.

An unseren Infoständen können Sie unter anderem unsere Bundestagskandidatin Lucia Biedermann und den Ortsverbandsvorsitzenden Jürgen Obst begrüßen.

Für Informationsmaterial und kleine Aufmerksamkeiten zum Mitnehmen ist gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch und auf anregende Diskussionen.

FDP-Sommer-BBQ mit Kandidatin Biedermann

Am Sonntag, den 25. August 2013 lädt die Brühl-Rohrhofer FDP zum Liberalen BBQ-Grillfest mit Bundestagskandidatin Lucia Biedermann ein. Treffpunkt ist 19 Uhr vor der Eisdielen La Gelateria, Mannheimer Straße 18, Brühl.

Die Bundestagskandidatin der FDP wird sich kurz vorstellen zum Thema „Die Mitte entlasten“.

Zeitgleich wird die Jahreshauptversammlung der FDP Brühl mit Neuwahlen des Ortsvorstandes stattfinden.

Das Treffen, zu dem auch Interessierte herzlich eingeladen sind, wird später in der Meisenstraße 4 in Rohrhof fortgesetzt.

Für Informationen: Hr. Obst (71335).

– Anzeige –



K. NUSSBAUM
VERTRIEBS GMBH

Die telefonische Auftragsannahme für
Anzeigen erreichen Sie unter
Tel. 06227 5449-0.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.
Ihre K. Nussbaum Vertriebs GmbH

K. Nussbaum Vertriebs GmbH • Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot • Tel. 06227 5449-0 • Fax 06227 5449-1190
info@knvertrieb.de • www.knvertrieb.de

Kulturelles



Ausstellung in der Villa Meixner



Ehrhard Reissenweber

**„Kostbarkeiten aus Porzellan und Glas aus dem
auslaufendem Jahrtausend!“**

bis 01. September 2013

Die Sammlung Reissenwebers zeigt nur einen Teil zum Thema Porzellan, Keramik und Glas, drei Werkstoffe, die eng miteinander zusammenhängen. Natürlich sind die Künstler hier als die Entwerfer eingeladen, die Ideen entwickeln, die dann von den entsprechenden Fachleuten in einem hochkomplizierten Verfahren mit dem empfindlichen Material realisiert werden. In dieser Sammlung geht es also auch um die Umsetzungen künstlerischer Entwürfe. Bei der Firma Rosenthal hat dies eine lange Tradition, die bis heute gepflegt wird. In der Ausstellung begegnen Sie weltbekannten Künstlernamen wie Gerhard Marcks, Ernst Fuchs, Rainer Salomé, Elvira Bach, Otto Pine, Paul Wunderlich und einer ganz eindrucksvollen Büste aus Porzellan von Bele Bachem.



Interessierten Besuchern bieten wir auch gerne eine Führung mit Ehrhard Reissenweber, nach terminlicher Vereinbarung, an. Als Ansprechpartner stehen Ihnen Frau Jakob Tel: 2003-38 zur Verfügung.

Öffnungszeiten:

Sa. 15.00 – 17.30 Uhr
So. und Feiertag 14.00 – 17.30 Uhr
und nach Vereinbarung



Die Vitrinen wurden speziell für die Ausstellung angeschafft und werden am Ende zum Verkauf angeboten. Bei Interesse wenden Sie sich bitte direkt an das Villa Meixner Team oder rufen Sie im Rathaus unter der Nummer 06202/2003-38 an.

Villa Meixner, Schwetzingen Straße 24, 68782 Brühl

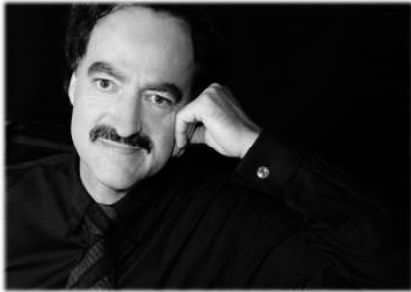
Parkmöglichkeiten auf dem nahegelegenen Messplatz



Samstag, 28. September 2013,
20.00 Uhr, Villa Meixner

Franz-Josef Feimer „Goethe in Aspik“

Dichtung trifft Kabarett



Goethe in Aspik kratzt ein bisschen an einer Aura – mit Texten von Goethe, von dessen und von unseren Zeitgenossen und natürlich auch mit Liedern, Gedichten und Chansons aus der Feder von Franz-Josef Feimer.

Liebevoll respektlos, immer im Clinch mit dem Genius und ihm doch heimlich verfallen.

Eintritt: 18,-€, AK + 2,- € (Freie Platzwahl)



Donnerstag, 21. November 2013,
20.00 Uhr, Villa Meixner

Hans-Peter Schwöbel
„Die Wörter feiern“

Satire, Poesie, Kurpfälzer Dialekt

Presseauszüge:

Michael Kochendörfer, Freier Journalist: „Hans-Peter Schwöbel ist ein großer Mann des Geistes und des Wortes. Er bildet, verzaubert und unterhält gleichermaßen.“

Sabine Tahi, Mannheimer Morgen: „Fast singt er seine Texte. Er lässt sich Wortschöpfungen auf der Zunge zergehen, schmeckt sie.“

Die Zuschauer schätzen den differenzierten Stil Schwøbels: gefühlig, intellektuell, anspruchsvoll.“



Eintritt: 15,-€, AK + 2,- € (Freie Platzwahl)



Kartenvorverkauf
Rathauspforte, Tel. (06202) 2003-0

Donnerstag, 10. Oktober 2013,
20.00 Uhr, Festhalle

Sissi Perlinger "Gönn dir ne Auszeit"

Diese Show kann Ihr Leben verändern!

Die „Kult-Diva“ ist ihrem unverwechselbaren und selbst kreierte Stil einer „Hohe Priesterin der gehobenen Lachkultur“ treu geblieben aber sozialkritischer und reifer geworden. Das Publikum bekommt Seelennahrung, die den Verstand fordert, die Sinne erfreut und die Lachmuskeln trainiert.

Eintritt: 19,- € bis 25,- €, AK + 3,-€
(Einzelplatznummerierung)



Kulturgutscheine
sind an der
Rathauspforte zu
erwerben.

Donnerstag, 5. Dezember und Freitag, 6. Dezember 2013, jeweils 20.00 Uhr, Festhalle

CHRISTIAN CHAKO HABEKOST mit seinem neuen Programm „DER PALATINATOR“



Es sind nur noch sichtbehinderte Karten erhältlich.

Eintritt: 14,- bis 22,- €, AK + 3,€ (Einzelplatznummerierung)

Letzte Möglichkeit zum Besuch der Ausstellung in der Rathausgalerie

Sigrid Harmgart „e motion“

bis 30. August 2013



Informationen:
Friederike Jakob, Tel. 06202/2003-38

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 08:30-12:00 Uhr
Di. + Do. 15:00-17:30 Uhr

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.Sigrid-harmgart.de

Rathausgalerie • Hauptstraße 1 • 68782 Brühl

Vereine



Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Brühl



DRK bittet um Blutspende ... und bedankt sich mit der Verlosung von eReadern

Der DRK-Blutspendendienst bittet um Unterstützung durch eine Blutspende am:

**Montag, dem 02.09.2013
von 14:00 Uhr bis 19:30 Uhr
im DRK-Heim, Mannheimer Landstr. 13**



Eine Vielzahl von Menschen verdankt ihr Leben fremden Menschen, die ihr Blut freiwillig und uneigennützig spenden. Neben Unfallopfern und Patienten mit Organtransplantationen sind vor allem Krebspatienten auf Blutpräparate angewiesen. Gerade in der Sommerzeit, wenn viele Menschen in Urlaub sind, gehen die Blutvorräte manchmal bedenklich zurück. Gleichzeitig gehen die Behandlungen in den Krankenhäusern unverändert weiter.

Zur Blutspende gibt es keine Alternative. Viele Behandlungsmethoden bei schweren Verletzungen oder lebensgefährlichen Krankheiten sind nur möglich, wenn genügend gespendetes Blut zur Verfügung steht. Täglich werden in Deutschland 15.000 Blutspenden für die Versorgung von Kranken und Verletzten benötigt, in Hessen sind es täglich 1.000 und in Baden-Württemberg 2.000 Blutspenden. Das gespendete Blut wird dringend für die Versorgung von Kranken insbesondere von Krebspatienten benötigt. Aber auch für Notfälle spielen sie eine große Rolle.

Durch die geringe Haltbarkeit der Blutbestandteile können keine langfristigen Vorräte angelegt werden. Beispielsweise sind die Blutplättchen, diese sind lebenswichtig für Patienten mit Blutgerinnungsstörungen und Krebspatienten, nur 4 Tage haltbar.

Blut spenden kann jeder Gesunde zwischen 18 und 71 Jahren, Erstsperer dürfen nicht älter als 64 Jahre sein.

Mit der Verlosung von 21 eReadern „Kindle Paperwhite“, das digitale Buch, nicht nur für unterwegs, bedankt sich das DRK bei allen Blutspendern vom 12. August bis 30. September 2013. Teilnahmelose erhalten Sie bei allen DRK-Blutspendeterminen in Baden-Württemberg und Hessen.

Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Brühl
MG

Country Club Brühl Buffalo's



Howdy Buffalo's

Freitag den 23. August Clubabend auf der Buffalo-Ranch
Ab Montag 02. September wieder Linedancetraining um 19.30Uhr im Katholischen Pfarrzentrum Brühl, Hauptstraße 17 – 19
keep it country

Square Dance Club Nawiegehtdas.de



Tanzen im Square Dance und Clogging Club "Nawiegehtdas.de" Getanzt wird Square Dance immer donnerstags:

am 29.08.2013 von 19.30 – 22.00
MS 5. Donnerstag mit Gastcaller Don Casper

am 05.09.2013 von 19.30 – 21.15 Class/20.15 – 22.00 MS
im Eventhouse Weber, Luftschiffing 6, 68782 Brühl.
Wir tanzen im Saloon der Western Ranch im hinteren Teil der Halle.

Getanzt wird Clogging immer sonntags:

am 25.08.2013 von 17.30 – 21 Uhr Clubabend
am 08.09.2013 von 17.30 – 21 Uhr Clubabend
im DRK-Heim Brühl, Mannheimer Landstr. 13, 68782 Brühl.
Wer sich für Bewegung und Tanzen interessiert ist herzlich eingeladen uns an einem Clubabend zu besuchen. Weitere Informationen sowie die aktuellen Termine erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.nawiegehtdas.de oder bei Karin und Rolf Krayer, Tel. 06202/77750 (AB).



Kegelerverein 1974 Brühl e.V.

Vorbereitungsspiel in Brühl

Am kommenden Samstag spielen wir um 14.30 Uhr im Eventhouse Weber gegen den Bundesligisten von Grün-Weiß Pfaffengrund. Spielbeginn ist um 14.30 Uhr.



Wassersportverein Brühl 1933 e.V.

WW-Imster am 29.09.2013

Vom Sonntag, den 29. September bis Samstag, den 05. Oktober 2013, finden Wildwasserfahrten auf dem Inn (Imster) und der Ötz in Österreich statt. Interessierte melden sich bei Achim Christ (achim.christ@gmx.de).



Turnverein Brühl 1912 e.V.



Abt. Handball

Weibliche E-Jugend, Saison 2013/14



Auf dem Foto hinten von links: Ellen Heitmann, Alida Masuch, Nina Hoffmann, Marthe Kuhn, Tabea Deuker, Trainerin Lena Naber und Finja Spiegel
Vorne von links: Amelie Benkart, Olivia Brunner, Lara Knodel, Jasmin Jusmann und Emilie Trautmann

Unter Leitung der erfahrenen Lena Naber geht die E-Jugend in die neue Saison. Die Mädchen, darunter erfreulicherweise mehrere „Neulinge“, spielen die Aufbaurunde des Handballkreises Mannheim mit.

Diese findet in Form von kleinen Turnieren statt und gibt den teilnehmenden Mannschaften Gelegenheit, erste Erfahrungen auf

der Platte zu sammeln, wobei die Spielfreude und der Spaß am Handball erste Priorität haben. Wir drücken unseren Mädchen die Daumen, dass dabei auch der eine oder andere Sieg herausspringt. ako

Abt. Turnen

Nordic-Walking-Lauftreff:

geänderte Zeiten während der Sommerferien!

Auch die Sommerferien laufen wir durch, allerdings nicht montags sondern **mittwochs um 19.00 Uhr**. Erster Tag war der 31. Juli und das letzte Mal am 04. September. Ab 9. September geht es dann wieder wie gewohnt montags um 18.45 Uhr weiter.

Neues Angebot in den Sommerferien:

Nordic Power – das Kraftworkout

Wenn nach dem Staubsaugen der Rücken schmerzt oder die Beine schon nach ein paar Treppenstufen schlappmachen, wird es höchste Zeit für Nordic Power.

Wenn das Lauftraining effektiv sein soll, sollte man das Ausdauertraining durch ein passendes Krafttraining ergänzen.

Egal welchen Sport Sie betreiben: Nordic Power wirkt sich positiv auf Ihre Leistungsfähigkeit aus.

Kraftausdauertraining im Freien: Vom 29. Juli bis 02. September bieten wir immer montags um 19.00 Uhr auf dem Rasenplatz hinter dem Vereinshaus ein Training mit Nordic-Walking-Stöcken und Gymnastikband an. Mitzubringen sind Gymnastikmatte und falls vorhanden Stöcke. Einstieg jederzeit möglich.

Nähere Info: Claudia Weymann, C-Trainer Outdoorsport, Tel. 06202-72212



Abt. Boule

Vereinsmeisterschaft

Unsere diesjährige Vereinsmeisterschaft fand am 17.08. statt. Gespielt wurde Tête à Tête, 4 Runden Schweizer System, Halbfinale und Finale. Angetreten waren 13 Spieler.

Um ca. 16.00 Uhr standen die vier Halbfinalisten fest. Joachim Gabe setzte sich dann gegen Roland Gleisner und Adriaan De Kruijff gegen Sascha Brucker durch.

Gegen 17.00 Uhr konnte dann auch das Finale gestartet werden. Joachim dominierte anfangs ganz klar die Partie. So stand es nach kurzer Zeit bereits 8:1 für ihn. Doch dann wendete sich das Blatt. Adriaan erspielte sich Punkt um Punkt und plötzlich stand es 10:10. Dann legte Adriaan das Cochonnet auf fast 10 m und seine 1. Kugel. Diese lag ca. 40 cm von der Sau entfernt. Leider schaffte es Joachim hier nicht mehr, noch eine passende Kugel zu bringen. Adriaan legte seine beiden letzten Kugeln jeweils auf Punkt. So verlor Joachim das Spiel mit 13:10 gegen unser neues Vereinsmitglied Adriaan De Kruijff. (sk)



Fußballverein 1918 Brühl e.V.

Fußball-Landesliga: TSV Michelfeld – FV Brühl 4:4 (3:0)

Zum Saisonauftakt der Fußball-Landesliga sah es für den FV Brühl beim TSV Michelfeld zunächst nach einem Debakel aus. Der Aufsteiger führte nach den ersten 45 Minuten völlig zu Recht mit 3:0. Der FVB kam aber wie verwandelt zum Wiederanpfiff aus der Kabine und musste sich nach zwischenzeitlicher Führung mit einem Unentschieden zufrieden geben.

Im ersten Spielabschnitt zeigte die Elf von Trainer Bernd Oßwald eine vollkommen indiskutable Leistung und musste bereits in der ersten Spielminute das 1:0 hinnehmen. Nach einem Ballverlust im Mittelfeld ließ Massimo Di Mauro Steven Stattmüller, der das erste Mal im Brühler Gehäuse stand, kein Abwehrmöglichkeit. Die einzige nennenswerte Gelegenheit bot sich den Gästen kurz danach. Kai Rohr setzte den Ball per Kopf über das Gehäuse (4.). Die Gastgeber waren in der Folgezeit die engagierte Mannschaft und Hakan Ince hatte wenig später das 2:0 auf dem Fuß, scheiterte aber

an Stattmüller (7.). Drei Minuten später machte er es besser und erhöhte nach einem zunächst von der Mauer abgewehrten Freistoß per Flachschiß doch auf 2:0 (10.). Der FV Brühl fand auch in der Folgezeit nicht ins Spiel und musste noch vor dem Halbzeitpfeif einen weiteren Treffer hinnehmen. Fabian Rausch hatte nach einem Konter keine Mühe einen Querpass aus kurzer Distanz zum 3:0 einzunetzen (31.).

Trainer Bernd Obwald muss wohl in der Halbzeitpause die richtigen Worte gefunden haben, seine Mannschaft egalisierte innerhalb von fünf Minuten den Vorsprung. Zunächst erzielte der mitaufgerückte Abwehrspieler Peter Müller aus dem Gewühl heraus das 3:1 (53.). Nach schöner Vorarbeit von Markus Schulze vollstreckte Patrick Greulich zum 3:2-Anschlusstreffer (54.) und Ali Hanbas glich schließlich nach einem Freistoß von Savas Badalak zum 3:3 aus (58.). Nach einem langen Ball in Richtung Michelfelder Strafraum brachte Roman Spielger den FVB sogar mit 4:3 in Führung (66.). Der TSV zeigte sich von Spielverlauf beeindruckt, Brühl kam zu etlichen guten Chancen, versäumte es aber den Sack endgültig zuzumachen und gab praktisch mit dem Schlusspfeif den Sieg aus der Hand, Medin Dokara verwandelte in der 90. Minute einen Handelfmeter und Schiedsrichter Jens Nagel beendete sofort danach die Partie.

FVB: Stattmüller – Schulze, Distelrath (35. Ghanadi), Heene, Müller, Hanbas, Badalak, Rohr, Roderig, Spilger, Greulich
vm

FV Brühl empfängt Mühlhausen

Im ersten Heimspiel der neuen Landesliga-Saison bekommt es der FV Brühl erneut mit einem Aufsteiger zu tun. Am **Sonntag** um **15 Uhr** gastiert der FC Mühlhausen in Brühl, der mit einem Sieg gegen Neckarau in die neue Saison gestartet ist.

Auch in der Fußball-Kreisklasse A geht es ab diesem Wochenende wieder um Punkte. Die Zweite Mannschaft beginnt am **Sonntag** um **12:30 Uhr** mit einem Heimspiel gegen den SC 08 Reilingen.

Die A-Junioren empfangen am **Samstag** um **13 Uhr** die TSG 62/09 Weinheim zu einem Testspiel.

vm



Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

Abt. Fußball

Verbandsrundenstart beim SC Olympia Neulußheim

Am **Sonntag, den 25.08.2013** startet der SV Rohrhof in die Verbandsrundenaison 2013/2014 in der Kreisliga Mannheim. Dabei ist der SVR um 15.00 Uhr bei der Mannschaft von SC Olympia Neulußheim zu Gast, die als Aufsteiger in die Runde geht. Sicher kein leichtes Unterfangen gleich zu Beginn.

Die zweite Mannschaft spielt am **Samstag, den 24.08.2013** um 17.00 Uhr bei der SpVgg 06 Ketsch 3 und erhofft sich einen guten Saisonstart in der Kreisklasse B.

tk

Abt. Gymnastik

Vorankündigung

Neue Kurse ab September:

16.09. Funktionelles Fitnessstraining Latino Aerobic,
montags 18.30-19.30 Uhr

17.09. Aktives Rückentraining, dienstags 18.00-19.00 Uhr

18.09. Cardiotraining Fit in den Tag, mittwochs 9.00-10.00 Uhr

18.09. Aktives Rückentraining, mittwochs 10.00-11.00 Uhr

23.09. Qigong, montags 10.00-11.30 Uhr

24.09. Qigong, dienstags 19.00-20.00 Uhr

24.09. TaiChi, dienstags 20.15-21.15 Uhr

Anmeldung + Info: Reiner Ott, Tel. 0621/43731049,

Elke Schwenzer, Tel. 06202/77278,

Sonja Reith, Tel. 0621/8060685



Tennisclub Brühl 1965 e.V.

Mixed-Mannschaften beim TC Brühl erfolgreich

17.08.2013

1. Bezirksklasse

TC 65 Brühl/SpVgg 03 Ilvesheim 1 - TG Vogelstang 1 5:4

In den Einzeln punkteten Julian Gund 6:0, 6:0, Holger Synowzik 6:1, 6:0 und Yvonne Böhm 6:1, 6:0.

Im Mixed-Doppel holten Julian Gund / Yvonne Böhm 7:5, 6:2 und Holger Synowzik / Serene Liu 6:1, 6:0 weitere Punkte für Brühl.

Mixed 40

1. Bezirksklasse

TC 65 Brühl - TSG 78 Heidelberg 6 : 3

Bei sommerlichen Temperaturen kämpften jeweils 3 Herren und 3 Damen im Einzel um die Punkte. Vier der Partien wurden im Match-Tie-Break entschieden. Sonja Sosgornik zeigte in ihrem ersten Einsatz in der Mixed-Runde großen Einsatz und konnte ihr Einzel nach 2,5 Stunden siegreich beenden 3:6, 6:3, 1:0 (10:8). Klaus Braune holte einen großen Rückstand im Match-Tie-Break mit großer Nervenstärke noch auf und siegte ebenfalls 6:4, 0:6, 1:0 (10:8).

Elke Jung und Thomas Keller mussten sich nach großem Einsatz unglücklich im Match-Tie-Break geschlagen geben. Weitere Punkte in den Einzeln erspielten Jürgen Braune 6:0, 6:0 und Birgit Gering 6:2, 6:1.

Im Mixed-Doppel siegten Gertie Zimmermann/Jürgen Braune 6:2, 6:2 und Elke Jung/Thomas Keller 6:0, 6:1. Erneut im Match-Tie Break ging das Mixed-Doppel von Thuy Duong/Frank Renner verloren. Am Ende gab es einen 6:3-Erfolg für das Brühler Team.

Mixed 50

1. Bezirksliga

TC Brühl - VfL Kurpfalz Mannheim-Neckarau 1 8 : 1

Auch die Mixed-50-Mannschaft startete erfolgreich in die Saison. Nach den Einzeln stand es bereits 5:1.

Es punkteten Uwe Glinz 2:6, 6:2, 1:0 (10:7), Johan Felix 6:0, 6:0, Christel Oszcipok 6:0, 6:1, Sabine Plasczyk 6:1, 6:3 und Gisela Wolf 6:1, 6:0.

Im Mixed holten Uwe Glinz / Christel Oszcipok 6:3, 6:4, Johan Felix / Sabine Plasczyk 6:1, 6:2 und Jürgen Klefenz / Gisela Wolf 6:3, 6:2 weitere Punkte für Brühl.

jd



Verein der Hundefreunde Rohrhof e.V.

Aufruf zur Suche nach dem schnellsten Hund von Rohrhof

Bald ist es wieder so weit, am Sonntag, den 15. September ab 13.00 Uhr geht es im Rahmen des dritten Zwetschgenfestes beim Verein der Hundefreunde Rohrhof wieder darum, den „schnellsten Hund von Rohrhof“ zu finden. Gestartet wird wie üblich in verschiedenen Alters- und Größenklassen der Hunde, über eine Laufstrecke von 50 Metern. Im Rahmenprogramm stellt der Verein zudem einen Überblick aus seinem Sportangebot vor. Und auch für das leibliche Wohl der Gäste ist mit Leckereien vom Grill, Getränken und einem Kuchenbuffet gesorgt.

SWA



Aquarienfreunde Brühl 1978 e.V.



**Aquarienfreunde
Brühl 1978 e.V.**




**Tag der offenen Tür
am 8. September 2013
von 14 bis 17 Uhr**

für
Essen und Getränke
ist gesorgt



**Kaffee
und
Ruchen**

Eintritt frei

im Vereinsheim
Ormessonstraße 7 68782 Brühl

<http://www.aquarienfreunde-bruehl.de>

Angelsportverein 1946 Rohrhof e.V.

Internet unter www.asv1946rohrhof.de

Erneut Jan Dorotik Fischerkönig im Jahr 2013 - harmonisches Sommernachtsfest der Sportangler

Um Königs- und Prinzenwürden ging es am vergangenen Samstag, als 15 Angler des ASV Rohrhof antraten, um den begehrten Titel eines Fischerkönigs zu erringen. Unter den Aktiven befand sich auch eine Anglerin und ein Jugendlicher. Jeder der Teilnehmer wollte gewinnen, es gab aber auch Mitglieder, die aus den verschiedensten Gründen diese Auszeichnung scheuten und deshalb nicht teilnahmen. Der Eifer war groß, Betriebsamkeit und die tropischen Temperaturen am Angeltag brachten die Teilnehmer sehr ins Schwitzen. Nach Ablauf von 4 Stunden standen die Tagessieger fest und insbesondere der Angler, der beim diesjährigen 62. Rohrhofer Fischerfest mit der begehrten Königskette ausgezeichnet wird.

Nach einem kräftigen Schluck aus dem Glas verkündete der 1. Vorsitzende Uwe Kanehl mit lautstarker Stimme „wir haben einen neuen Fischerkönig“!

Jan Dorotik, seit 1994 Mitglied des ASV Rohrhof, hatte bereits im Jahr 2005 den Titel des Fischerkönigs errungen. Er war langjähriger Jugendwart im Verein, bis er diesen Posten aus beruflichen Gründen nicht mehr durchführen konnte. An diesem Vormittag schlug er erneut zu, denn er erzielte mit 10626 Gramm das höchste Fanggewicht. Neben Barschen konnte er einen kapitalen Karpfen an Land ziehen. Herzlichen Glückwunsch zum erneuten Titelgewinn! Etwas dahinter mit 3306 Gramm folgte Tina Schreiner, die somit erstmals in der Vereinsgeschichte 1. Fischerprinzessin wurde. Den 3. Platz belegte ihr Ehemann Peter Schreiner, der nun für ein

Jahr den Titel des 2. Fischerprinzen hat. Mit strahlenden Gesichtern nahmen die Platzierten die Gratulationen entgegen. Der Statistik halber sei erwähnt, dass keiner der Teilnehmer ohne Fang blieb.

Zum gleichen Zeitpunkt hat auch ein Jugendlicher an dem Angeln teilgenommen. Paul Kramer konnte 228 Gramm verwiegen und er wurde damit Jugendkronprinz.

Gelegenheit zum Frischmachen und zum Umziehen hatten die beteiligten Angler, denn offiziell ging es erst in den Nachmittagsstunden mit dem Sommernachtsfest weiter. Zahlreiche Vereinsmitglieder, aber auch Freunde und Gönner des Vereins waren der Einladung gefolgt und saßen bei hochsommerlichen Temperaturen im Freien beisammen. Heiß begehrt waren die Schattenplätze vor der Fischerhütte und die Gäste erfreuten sich über die Ruhe am See und den herrlichen Ausblick über das Wasser in Richtung Westen. Genießen konnte man aber auch die angebotenen Speisen und Getränke, ob dies gegrillte Fleischwaren mit diversen Salaten waren, oder ob man sich lediglich mit Bratwürsten und Brötchen begnügte.

Unser 1. Vorsitzender Uwe Kanehl begrüßte die Anwesenden, darunter auch die Ehrengäste, im Besonderen auch die erschienenen Angler befreundeter Vereine. In seiner kurzen Ansprache hob er das Königsfischen als einen der Höhepunkte im Angeljahr hervor und er beglückwünschte die Platzierten. Der Redner wies darauf hin, dass die eigentliche Proklamation des Fischerkönigs beim 62. Rohrhofer Fischerfest erfolgt, das ab dem 30.8.2013 über das Wochenende hinweg in der Gartenstraße ablaufen wird. Trotzdem konnte bereits im Vorfeld mit einem kräftigen Schluck auf den neuen Fischerkönig Jan Dorotik und auf die Prinzen angestoßen werden, was selbstverständlich von den Anwesenden auch befolgt wurde. In diesem Zusammenhang wies der neue Fischerkönig darauf hin, dass er alle Vereinsmitglieder und Freunde des Vereins zu einem Umtrunk einlädt. Treffpunkt dazu ist am Samstag, den 31.08.2013, ab 17.00 Uhr, im Anwesen der Familie Schreiner, Speyerer Straße 25, in Brühl. Bei netter und harmonischer Stimmung saßen die Angelfreunde noch mehrere Stunden zusammen. Gbm

Vorschau auf das 62. Rohrhofer Fischerfest vom 30.8. bis 2.9.2013

Nochmals Veröffentlichen möchte der Angelsportverein Rohrhof den Ablauf des diesjährigen Fischerfestes, das erneut über 4 Tage hinweg mit Attraktionen voll gepackt ist und seinen Mitgliedern und den Gästen reichlich Abwechslung bieten wird. Musiker werden die Festbesucher mit flotten Weisen unterhalten, zum Verzehr stehen Fisch, Fleisch und Wurst im Angebot, alles zusammen mit einer ausgewogenen Getränkeauswahl.

So ist die bewährte Fischbäckerei Marion Obeldobel mit knusprig herausgebackenen Fischspezialitäten in einem Stand vertreten. In der Schlemmer-Ecke, unter Leitung von ASV-Mitgliedern, wird eine reichhaltige Auswahl an Speisen und Grillspezialitäten angeboten, wie man erkennen kann, wird für die unterschiedlichsten Geschmacksrichtungen bestens gesorgt.

Das 62. Rohrhofer Fischerfest beginnt am Freitag, den 30.8.2013, auf dem Festplatz in Rohrhof, wobei an diesem Abend der Alleinunterhalter Bernhard Banka für Stimmung und Unterhaltung sorgen wird. Vorgesehen ist gegen 20.00 Uhr die Begrüßung der Festgäste durch unseren Vereinsvorsitzenden Uwe Kanehl sowie der traditionelle Bieranstich durch den Bürgermeister Dr. Ralf Göck zusammen mit Vertretern der Welde-Brauerei.

Am Samstagabend erlebt das Fischervolk seinen Höhepunkt, denn dann wird der diesjährige Fischerkönig zusammen mit seinen Prinzen in das Fischerfestzelt einziehen, begleitet vom Spielmanszug der Freiwilligen Feuerwehr Brühl. Die Proklamation des Königs, der Prinzen und des Jugendkronprinzen wird um 20.00 Uhr über die Bühne gehen. Für die musikalische Unterhaltung an diesem Abend sorgt erneut der Alleinunterhalter Bernhard Banka.

Am Sonntagmorgen ist um 9.00 Uhr Wecken durch den Spielmanszug der Freiwilligen Feuerwehr Brühl angesagt, ab 10.00 Uhr findet im Festzelt das Fischessen für geladene, ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger statt. Sowohl am Vormittag als auch am Abend ist Bernhard Banka für die musikalische Unterhaltung zuständig.

Der Abschluss des Fischerfestes beginnt am Montagmorgen gegen 10.00 Uhr mit dem Frühschoppen und dem „Ochsenbackenessen“, wobei üppige Portionen garantiert werden.



Angesagt ist ab 19.00 Uhr der frohe Fischerfestausklang mit dem Anglertreff für befreundete Angelsport-Vereine. Für beste Stimmung und Unterhaltung sorgt das Duo „Celebration“.

An allen Abenden wird eine reichhaltig bestückte Tombola durchgeführt, wobei der Gewinn in diesem Jahr der „Nachbarschaftshilfe Brühl-Rohrloch“ zur Verfügung gestellt wird. Zur Verlosung kommen wiederum wertvolle Sachpreise, die dankenswerterweise überwiegend von der Geschäftswelt aus der näheren Umgebung gestiftet worden sind. Schirmherr dieser Aktion ist erneut Bürgermeister Dr. Ralf Göck, dem an dieser Stelle ausdrücklich gedankt wird.

Rund um das Festzelt haben verschiedene Schausteller einen Vergnügungspark aufgebaut und sorgen auf ihre Weise für Abwechslung, Spaß und Unterhaltung für Jung und Alt.

Bitte diesen Termin nicht vergessen, ein Besuch im Festzelt über das Wochenende lohnt sich bestimmt.

Gbm

Was sonst noch interessiert



Selbsthilfegruppe Diabetes Schwetzingen

Am Mittwoch, 4. September, um 19.00 Uhr kommt die Selbsthilfegruppe Diabetes im Konferenzraum von der GRN-Klinik Schwetzingen zusammen. Es spricht Dr. med. M. Palausch, Chirurg aus Hockenheim. Das Thema ist: „Chronische Wunden - Ursache und Behandlung“. Der Eintritt ist frei.

Der nächste Diabetikerstammtisch ist am 18. September, ab 16.30 Uhr im Gasthaus „Zum Storchen“.

Zu beiden Veranstaltungen sind alle Besucher, egal ob Diabetiker oder nicht, willkommen.

Infos unter Telefon 06205-33154 oder WWW.dieter-feiler.de

Just Help (Hand in Hand – Brühl/Baden)

Spendenflohmarkt für die Waldpiraten Heidelberg – Deutsche Kinderkrebsstiftung Schillerschule Sporthalle/Korridor (überdacht)

Standgebühr: (Tisch mit 3 Metern) beträgt 7 € und kommt zugunsten der Deutschen Kinderkrebshilfe (alle Einnahmen bleiben bei den Verkäufern!)

Kaffee & Kuchenverkauf (ebenfalls zugunsten der Deutschen Kinderkrebshilfe)

Samstag, 07. September, 13.00 – 17.30 Uhr

Aufbau ab 12.15 Uhr

Keine Neuware!

Anmeldung unter Tel. 0176 – 64 18 67 20

Oder unter patdeerockt@yahoo.de

Anmeldeschluss ist der 04. September 2013

5-8 Plätze werden für „spontan Entschlossene“ freigehalten.



Sperrmüllbörse

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 20 03 – 89 entgegen.

Kostenlos abzugeben sind:

1 Röhrenfernseher, silber, Bildschirmdiagonale 81 cm, mit Fernbedienung, voll funktionsfähig Tel. 0172 – 6 10 32 19

Jehovas Zeugen, Schwetzingen

Jehovas Zeugen heißen Sie herzlich willkommen zu ihren biblischen Vorträgen in deutscher und englischer Sprache in Schwetzingen, Robert-Bosch-Straße 7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 25.08.2013

10:00 Uhr „Wo finden wir in schwierigen Zeiten Hilfe?“

12:30 Uhr „Family Life That Warms the Heart“ (englisch)
Jeweils daran anschließend Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 15. Juni: „Lerne Jehovas Loyalität und seine Bereitschaft zu vergeben schätzen“ gestützt auf Psalm 86:5

Donnerstag, 29.08.2013, Freitag, 30.08.2013 (englisch)

19:00 Uhr Es wird der dritte Teil von Kapitel 13 aus dem Buch „Was Gott uns durch Jeremia sagen lässt“ besprochen: „Jehova hat getan, was er im Sinn hatte“ (Prophezeiungen Jeremias, die sich später erfüllten / Wie erfüllte sich Gottes Prophezeiung über Edom?)

19:35 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Römer 13-16 erfolgt eine Wiederholung der Hauptpunkte des Programms der letzten zwei Monate.

Weitere Informationen unter www.jw.org

– Anzeigen –

FLUGTAG

www.flugtag-walldorf.de

Flugplatz
WALLDORF
31. Aug / 1. Sep

Segelflug
Aeroclub Walldorf e.V.

Fragen zur Zustellung Ihres Mitteilungsblattes

G.S. Vertriebs GmbH,
Tel. 06227 358 283-0

WIRTSCHAFT REGIONAL

Nachrichten aus Unternehmen der Metropolregion

Mannheimer MVV Energie bestätigt Prognose

Gewinn ging zurück

Mannheim. (pm/red). Niedrige Stromerzeugungspreise belasten das Ergebnis der Mannheimer MVV Energie AG. Der Mannheimer Energieversorger konnte nach Unternehmensangaben in den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahrs seinen Umsatz im Vergleich zum Vorjahr um 6 Prozent auf 3,2 Milliarden Euro steigern.



Foto: MVV Energie AG

Das operative Ergebnis sei im gleichen Zeitraum um sieben auf 219 Millionen Euro zurückgegangen.

Prognose bestätigt

Gleichzeitig bekräftigte die Unternehmensgruppe bei der Vorlage ihres Neun-Monats-Ergebnisses am Donnerstag in Mannheim ihren im Februar 2013 veröffentlichten Ausblick für das gesamte Geschäftsjahr 2012/13. So rechne MVV Energie aus operativer Sicht damit, dass die Umsatzerlöse das Niveau des Vorjahrs etwas überschreiten werden und das Adjusted EBIT in der Größenordnung um rund 5 Prozent niedriger ausfallen wird als im Geschäftsjahr 2011/12, in dem es 223 Millionen Euro erreichte.

Positiv hätten sich insbesondere die Umsätze aus der Direktvermarktung erneuerbarer Energien sowie der deutschlandweite Energievertrieb entwickelt. Nach den Worten des Vorstandsvorsitzenden der

im SDAX notierten Unternehmensgruppe, Dr. Georg Müller, „nutzt MVV Energie mit einem breiten und auf Nachhaltigkeit ausgerichteten Geschäftsportfolio entlang der gesamten Wertschöpfungskette der Energiewirtschaft ihre Wettbewerbschancen auch in dem schwierigen Marktumfeld.“

Niedriges Niveau

Der MVV-Chef betonte, dass die Entwicklung der Strompreise und der Stromerzeugungsmargen, den sogenannten Spreads, an den Energiemärkten nun immer mehr auf das Ergebnis beim Mannheimer Energieunternehmen durchschlage und zu einer zunehmenden Belastung führe. „Mit unserer langfristigen Vermarktungsstrategie konnten wir bisher die Auswirkungen begrenzen und durch Effizienzsteigerungen, Kostensenkungen und Wachstum vor allem im Bereich der erneuerbaren Energien weitge-

hend ausgleichen.“ Durch den anhaltend schwachen Clean Dark Spread erfolge die Vermarktung der eigenen Stromerzeugung mittlerweile fast vollständig auf niedrigem Niveau. Verstärkt werde diese negative Entwicklung durch die seit Jahresbeginn anfallenden Kosten für den Kauf von Emissionszertifikaten. Dies mache sich, so MVV-Chef Müller, in der gesamten Energiebranche und damit auch bei der MVV Energie Gruppe in den Erzeugungsergebnissen bemerkbar.

3 Milliarden Euro

Parallel arbeite der Mannheimer Energiekonzern weiter konsequent an der Umsetzung seiner Unternehmensstrategie MVV 2020.

Bis zum Ende des Jahrzehnts investiere das Unternehmen drei Milliarden Euro in erneuerbare Energien, in die Energieeffizienz durch Kraft-Wärme-Kopplung und die umwelt-

freundliche Fernwärme sowie in die Pflege und Modernisierung bestehender Netze und Anlagen.

Hohes Investitionstempo

Allein in den ersten neun Monaten des laufenden Geschäftsjahrs, also zwischen Oktober 2012 und Juni 2013, habe die Unternehmensgruppe 256 Millionen Euro investiert und damit 60 Millionen Euro oder gut 30 Prozent mehr als im gleichen Vorjahreszeitraum.

„Wir investieren gezielt in Versorgungssicherheit, in Klima- und Umweltschutz und in die Ertragskraft unseres Unternehmens – im Interesse unserer Kunden, unserer Anteilseigner sowie unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Als Zukunftsversorger setzen wir dabei konsequent auf erneuerbare Energien, auf Kraft-Wärme-Kopplung und auf Energieeffizienz“, so Müller abschließend.

Universität Heidelberg im Ranking auf Platz zwei

Spitzenposition ausgebaut

Heidelberg. (pm/red). Die Universität Heidelberg hat ihre Spitzenposition im Uni-Ranking ausgebaut und belegt nun Platz zwei in Deutschland.

Die Heidelberger „Ruperto Carola“ rückte 2013 auf Rang 54 der weltbesten Universitäten vor. Im Vorjahr hatte sie im weltweiten Ranking noch Rang 62 belegt.

Deutschlandweit nimmt sie nun den zweiten Platz nach der Technischen Universität München (50) ein. Unter den Top 100 der weltbesten Hochschulen sind in diesem Jahr wie im Vorjahr nur vier deutsche Universitäten vertreten. Innerhalb Europas rückte die Uni Heidelberg im sogenannten Shanghai-Ranking von Platz 16 auf Platz 14 vor. Das

Ranking misst vor allem den wissenschaftlichen Einfluss der Hochschulen, deshalb ist für die Wertung überwiegend die Forschung entscheidend: Publikationen und Zitationen in internationalen Wissenschaftsmagazinen machen insgesamt 40 Prozent der Wertung aus, mit dem Nobelpreis oder der Fields-Medaille ausgezeichnete Forscher und Alumni 30 Prozent, die am häufigsten zitierten Wissenschaftler 20 Prozent sowie die Forschungsleistung gemessen an der Größe der Institution zehn Prozent.

KULTUR REGIONAL

24. Klosterfest in Lobenfeld am 24. und 25. August

Nostalgie, Kunsthandwerk, Musik und gepflegte Verköstigung

(red). In der einzigartigen historischen Lobenfelder Klosteranlage findet am 24. und 25. August das 24. Klosterfest statt. Ein großer Kunst- und Handwerkermarkt lädt zum Staunen, Stöbern und Kaufen ein. Die Vereine und die Gewerbetreibenden haben für die Gäste ein großes kulinarisches Angebot vom Apfelkuchen über Meerrettich bis Ziegenkäse zusammengestellt.



Fassbieranstich durch Bürgermeister Heiner Rutsch (l.) Foto: gl

Ebenso werden Getränke aller Art bereitgestellt unter dem Motto: „Vom Aperol zur Milch zum Zwetschgenschnap“. Selbstverständlich sorgen verschiedene Musikgruppen für

die passende musikalische Umrahmung. Wer tiefer in die Geschichte der Klosteranlage eindringen will, kann an zwei Führungen durch Kloster und Garten teilnehmen.

Walldorfer Musiktage 2013

Wanderlust - Astors Weg in die Neue Welt

(red). Die Walldorfer Musiktage 2013 stehen unter dem Motto „Wanderlust - Astors Weg in die Neue Welt“. Damit nehmen sie Bezug auf Johann Jakob Astor (1763-1848), den berühmtesten Sohn der Stadt, dessen 250. Geburtstag mit einem großen Jubiläumsjahr begangen wird. Die Walldorfer Musiktage 2013 greifen verschiedene Aspekte aus Astors spannender Biographie heraus und bieten über das Medium der Musik einen vertiefenden Einblick in das Leben Astors. Der Legende nach brachte Johann Jakob Astor 1784 sieben Traversflöten mit in die Verei-

nigten Staaten von Amerika und legte damit den Grundstock zu seinem beispiellosen Vermögen. Wenngleich er sich später auf den Pelzhandel und das Immobiliengeschäft konzentrierte, hat er sich dennoch zeitlebens als Förderer der schönen Künste betätigt und unter anderem das erste italienische Opernensemble in New York finanziell unterstützt.

Informationen

www.walldorfer-musikta-ge.de

Eine weiteren Bericht finden Sie auf

LOKALMATADOR.DE

WebCode: musiktage1008

Samstag

Das 24. Lobenfelder Klosterfest beginnt am Samstag, 24. August um 12 Uhr mit dem Fassbieranstich durch Bürgermeister Heiner Rutsch und unter der Mitwirkung des MGV Frohsinn Lobenfeld. Gleichzeitig öffnet auch der Kunst- und Handwerkermarkt seine Pforten. Für die jüngsten Besucher steht ein Kinderkarussell zur Verfügung. Von 17 bis 22 Uhr haben die Besucher die Möglichkeit, kleine Kunstwerke in der Klosterkirche unter dem Motto „Zwischen Himmel und Erde – Glas und Papier“ selbst herzustellen. Zünftige Unterhaltungsmusik präsentieren die „Kleinen Egerländer“ ab 18.30 Uhr in der Feuerwehrscheune, Die Bands „Klangdestillat“ und „Halbstark“ rocken dann ab 20 Uhr richtig ab.

Sonntag

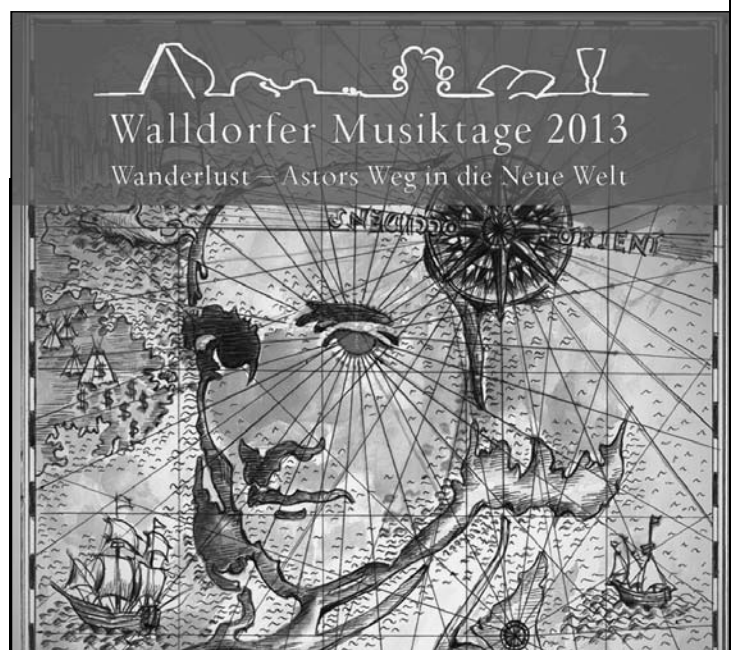
Ein evangelischer Gottesdienst in der Klosterkirche eröffnet um 10 Uhr den zweiten Tag in der historischen Lobenfelder Klosteranlage. Ab 11 Uhr können die Gäste an den Ständen des Kunst- und Handwerkermarktes nach Schnäppchen Ausschau halten. Die Band „Sunshine & Fun“ sorgt ab 11 Uhr für die passende musikalische Umrahmung. Sie wird um 14 Uhr durch den Musikverein Waldwimmersbach abgelöst. Ein ökumenischer Gottesdienst in der Klosterkirche wird um 17 Uhr gefeiert.

Klosterführungen

Am Samstag, 24. August, um 17 Uhr findet eine Klosterführung (Treffpunkt: Klosterschloß) mit besonderem Schwerpunkt zu den Wandbildern statt. Die Führung am Sonntag, 25. August, 14 Uhr, beschäftigt sich mit dem Klostergarten und der Klosterkirche (Treffpunkt: Pavillon im Klostergarten).

Weitere Informationen

www.lobbach.de



SPORT REGIONAL

„Anpfiff ins Leben“

Spatenstich für neues Jugendförderzentrum in Heidelberg

Heidelberg. (pm). Der Spatenstich auf dem Baugelände am Rande des Sportzentrums Süd in Anwesenheit des Heidelberger Oberbürgermeisters Dr. Eckart Würzner markiert die zweite Grundsteinlegung für eine erfolgreiche Jugendarbeit mit den Jugendspieler/innen der SG Heidelberg-Kirchheim.

Die erste erfolgte vor drei Jahren, als „Anpfiff ins Leben“ sein ganzheitliches Förderkonzept auf den Heidelberger Fußballverein ausdehnte und in den bestehenden Vereins-

räumlichkeiten seine Tätigkeit aufnahm. „Das inhaltliche Konzept ging hervorragend auf, doch die begrenzte Infrastruktur hielt dem rasanten Zuwachs an jungen Fuß-

ballspieler/innen nicht mehr Stand“, brachte Oberbürgermeister Dr. Würzner den Handlungsbedarf auf den Punkt. Er brachte daher seine Freude zum Ausdruck, dass die Dietmar Hopp Stiftung und „Anpfiff ins Leben“ bereit waren, in Heidelberg weiter zu investieren.

Damit das Vorzeige-Projekt am Standort Kirchheim weiter gedeihen kann, stimmte der Heidelberger Gemeinderat dem Pachtvertrag für das neue Gelände zu und stellte 250.000 Euro bereit, der Badische Sportbund gab 52.000 Euro, die Dietmar Hopp Stiftung als Haupt-Finanzier bringt 750.000 Euro ein. Auf 465 Quadratmetern Nutzfläche stehen den Nachwuchskickern ab Sommer 2014 dann



Die Ehrengäste beim Spatenstich

Foto: Anpfiff ins Leben

Grün-Weiss Mannheim

Am Ende steht der vierte Platz

Mannheim. (seo). Auf die Abstiegsangst folgte die Erleichterung: Tennis-Bundesligist Grün-Weiss Mannheim beendet eine durchwachsene Saison 2013 auf einem guten vierten Platz.

Mit einem starken Auftritt im letzten Saisonspiel erkämpften sich die Feudenheimer ein 3:3 bei Favorit Blau-Weiß Halle und sicherten sich dadurch den vierten Rang in der Saisonabschlusstabelle. Nach schwachem Start und zwischenzeitlichen Abstiegsorgen wurde so der Klassenerhalt gesichert. Souveräner Meister 2013 wurde Kurhaus Lambertz Aachen, das seinen Titel aus der letzten Spielzeit verteidigen konnte.

Handball: Rhein-Neckar Löwen

Abwehrchef fehlt zum Saisonauftakt

Mannheim (red). Die Rhein-Neckar Löwen müssen mindestens drei Wochen auf ihren Abwehrchef Oliver Roggisch verzichten. Der 34-jährige Nationalspieler hat sich eine Fraktur des Speichenköpfchens im linken Ellenbogen zugezogen.



Zum Zuschauen verdammt: Oliver Roggisch Foto: jrl/Archiv

Löwen-Mannschaftsarzt Stephan Maibaum macht Roggisch dennoch Mut: „Oli muss nicht operiert werden, die Verletzung wird konservativ behandelt.“ Damit fehlt den Löwen zum Auftakt der neuen Handball-Bundesligasaison am 24. August beim HBW Balingen-Weilstetten ein weiterer Leistungsträger. Zuvor war bereits klar, dass den Löwen die Langzeitverletzten Alexander Petersson (Schulter-OP), Zarko Sesum (Knie-OP) und Marius Steinhauser (Kreuzbandriss) nicht zur Verfügung stehen würden.

EINWURF das wort zum sport

Glück auf, Grün-Weiss Mannheim!

(seo). Die Geschichte ist nicht neu: Ein Verein startet mit großen Erwartungen in die Saison, doch statt um die Meisterschaft, geht es ums sportliche Überleben. Ein Schicksal, das zuletzt Tennis-Bundesligist Grün-Weiss Mannheim widerfuhr. Nur ein Kraftakt im Endspurt sicherte dem mehrfachen Deutschen Meister den Klassenerhalt. Um das Ziel, wieder zur Liga-Spitze zu gehören, zu verwirklichen, muss der Verein die Kaderverjüngung weiter vorantreiben und bei Transfers ein glückliches Händchen haben.

vier Umkleiden und moderne Räume zum Lernen oder zur Freizeitgestaltung zur Verfügung. Des Weiteren gibt es Mitarbeiterbüros sowie Bereiche für Betreuer und Schiedsrichter.

Ergebnisse

Fußball (2. Bundesliga)
Karlsruher SC -
SpVgg Greuther Fürth 1:2

Vorschau

Fußball (Bundesliga)
24.08., 15.30 Uhr: TSG 1899
Hoffenheim - SC Freiburg

Fußball (2. Bundesliga)
23.08., 18.30 Uhr: SV Sandhausen -
Karlsruher SC

Fußball (Oberliga BW)
25.08., 15 Uhr: FC-Astoria
Wallendorf - SSV Reutlingen

American Football (GFL)
24.08., 16 Uhr: Rhein-Neckar
Bandits - Marburg Mercenaries

Jung in der Region

„Affenstarkes“ Rock'n'Heim

Hockenheim bebte drei Tage lang

Ein Erfahrungsbericht von Sandra Kettenmann

Ich muss ehrlich gestehen, dass es mein allererstes Drei-Tage-Festival war und ich mich natürlich darüber freute, als ich für die Hockenheim-er Woche akkreditiert wurde. Drei Tage lang durfte ich, zusammen mit 40.000 anderen Besuchern, top Bands live erleben und Festival-Luft schnupern.

Freitag. Ein großes Problem der Organisation erlebte ich bereits bei der Anreise. Meterlange Schlangen hatten sich auf bzw. vor den Campingplätzen gebildet.

Wo schlaf ich nochmal?

Denn irgendwie konnte keiner der Sicherheitsleute sagen, ob noch Platz auf den Zeltplätzen war, geschweidgedem wie man an sein Ziel kam.



Affenstimmung in Rock'n'Heim

Fotos: amoos



Volbeat erweckten den Rock 'n' Roll zum Leben

Letzteres ließ stark zu wünschen übrig, denn wer hier den Duft der Freiheit und Rock 'n' Roll erwartete, dem muss ich mit Bedauern sagen, Festival-luft stinkt. Eine meiner ersten Notizen am vergangenen

Zur kurzen Info: Es gab mehrere Zeltmöglichkeiten rund um Hockenheim (Campingplätze A bis F) sowie einen VIP-Campingplatz. Letzterer kostete mit Karte 200 Euro. Für dieses Geld sollte man Strom, Duschen und Toiletten gegenüber dem sparenden Fußvolk vorteilshalber besitzen. War wohl nicht so. Zumindest klang so das Feedback der meckernden VIPs.

Aber gut, zurück zum „Nicht-duschenden-Normalo“. Nachdem man einen Zeltplatz gefunden hatte, wurde gemunkelt, es gäbe einen sogenannten Shuttle-Bus, der die Besucher dann und wann zum Festival fahren würde. Wer ihn fand, hatte Glück. Wer nicht, musste laufen.

Wasser ist zum Waschen da

Nüchtern betrachtet, und das meine ich wörtlich, war das

wohl verpönte Getränk an diesen drei Tagen frisches Wasser. Denn, wie wir wissen, ist Wasser auch zum Waschen da, was wiederum nicht von Nöten oder möglich war. Daher begnügte sich der geübte Festival-Besucher mit Bier, Met oder Hartstoff.

Bei 30 Grad strahlendem Sonnenschein an zwei von drei Tagen, war das für manchen keine gute Idee. Von den Folgen möchte ich hier auch nicht berichten, nur eines möchte ich an dieser Stelle erwähnt haben: Die Helferinnen und Helfer des DRKS sowie die Sicherheitsleute des Hockenheim-Ring haben an diesen Tagen ganze Arbeit geleistet und waren für den einen oder anderen wohl der Schutzengel in letzter Sekunde.

Das Wichtigste

Wie gewohnt, kommt das Wichtigste zum Schluss. Wer also einen Park- und Campingplatz gefunden, noch genügend Geld für Essen und Trinken hatte, der war eigentlich wegen den top Bands vor Ort, die leider zur späteren Stunde und steigendem Alkoholpegel bei vielen zur Nebensache wurden. Aber eben nicht bei allen. Immerhin standen noch gefühlte 20.000 Fans vor den beiden Riesenbühnen und feierten mit ihren „Gitarrenhalbgöttern“. Es war heiß! Der Boden staubtrocken und die Stars und Sternchen waren mit

Leib und Seele dabei. Der klassische Stagediver war ebenso am Start, wie das Verteilen der benutzten Drumsticks und Plektren. Die Fans liebten ihre Rockstars und diese lieferten, wofür sie horrend bezahlt wurden.

2014

Das Rock'n'Heim-Festival soll im nächsten Jahr erneut am Hockenheim Ring toben. Wenn die „Marek Lieberberg Konzertagentur“ die Campingsituationen zukünftig anders organisiert, dann müssten die Festival-Besucher zumindest nicht mehr durch die Stadt, um zu ihren Zelten zu gelangen. Es herrschten drei Tage Ausnahmezustand und Hockenheim steht noch. Besser konnte es nun wirklich nicht laufen.



Jack Black von Tenacious D in seinem Element



Vor Ort und live dabei

Videos, Berichte und mehr finden Sie auf

LOKALMATADOR.DE

WebCode: Rocknheim1000



Autoglas - Zentrum
Hockenheim/Talhaus
Autoglasreparaturen und Montage

Kraftfahrzeuge Stefan Grafenhorst GmbH · Kfz Meisterbetrieb · Gleisstr. 16 · 68766 Hockenheim

Tel.: 0 62 05 / 47 79

Täglich frische Hähnchen
auch zum Mitnehmen



Knusprig frittiert – gut gewürzt u. verpackt
Täglich wechselnder Mittagstisch!

Vereinsgaststätte
Kleintierzuchtverein e. V. Brühl
Pferchstückweg 1
06202 9274808

Mo. bis Fr., 9 - 14 und 16 - 21 Uhr, Sa. und So., 9 - 21 Uhr, Mittwoch Ruhetag

Polsterei Armin Horst
Meisterbetrieb seit 1988



- Restaurant- und Gaststättenausstattung
- Motorradbank-Styling
- Boots- und Wohnwagenausstattungen
- Gute Beratung & Qualitätsarbeit
- Große Stoffauswahl
- Hausbesuche
- Polstergarnituren und Essecken aller Art

Schulstraße 20 · 687756 Ketsch · 0 62 02 / 6 31 87 · Fax 0 62 02 / 60 75 97
info@polsterei-armin-horst.eu · www.polsterei-armin-horst.eu
Ausstellungsräume mit antiquarischen Sitzmöbeln

... wir räumen Räume!!!

FINDUS

TELEFON 0 62 02 / 2 04 84 20

HAUSHALTAUFLÖSUNGEN
ENTRÜMPELUNGEN
VERWERTBARE WARE
WIRD ANGERECHNET
BESICHTIGUNG KOSTENLOS

ÖFFNUNGSZEITEN: Mo. - Fr. 10 BIS 18 UHR, Sa. 10 BIS 14 UHR
ROBERT BOSCH STR. 6, SCHWETZINGEN, WWW.FINDUS-SUED.DE

Fliesen Ballreich
Meisterbetrieb

Fliesen-, Platten-, Mosaik- u. Natursteinverlegung
Bodenbeläge, Estrich
Komplettbäder



Balkon-, Terrassen- u. Altbausanierung
Silikonverfugung
Verputzarbeiten

Am Sandbuckel 7 - 68809 Neulußheim
Tel.: 06205 / 308494 - Fax 308495
ballreich-fliesen@t-online.de - fliesen-ballreich.de

Die gute Tat

Französisches Bett zu verschenken. 120 x 200 cm mit Matratze und Koste.

Telefon 06202 4090943

1 Esszimmerschrank, 207/107/37 cm, 1 Kleiderschrank, 197/150/55 cm, 1 Fernsehkommode 74/130/47 cm, Sekretär, Küchenhängeschränke sowie div. Hausrat zu verschenken. Tel. 06202 77225

Sommerfest
Sa, 31.8. + So, 1.9.
10 - 17 Uhr Eintritt frei!

Holz trifft HighTech

- Beratung & Infotainment in über 40 Musterhäusern von mehr als 30 Herstellern
- Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle: Sicher wohnen - Einbruchschutz
- DHB Netzwerk Haushalt: Sicher gärtnern, grillen und genießen
- Tablet gewinnen: Bauherren-Olympiade für Erwachsene
- Wochenende im Freizeitpark gewinnen mit Übernachtung im Baumhaus: Kinder Rallye
- Pfälzer Weinbrunnen und Flammkuchen, Riesling-schinken, Winzerbäckchen, Kaffee und Kuchen
- Live-Musik mit Speedy Gonzales
- Betreutes Kinderprogramm: Basteln, Malen, Bewegungsspiele und großer Familienspielplatz



Deutsches Fertighaus Center Mannheim
direkt am Maimarktgelände, Xaver-Fuhr-Str. 111
www.deutsches-fertighaus-center.de

Verschiedenes

Wir heiraten

Dr. Nina Ritter
Thomas Rodriguez



am 24. August 2013 um 13.00 Uhr in der Evangelischen Stadtkirche Schwetzingen

Das Schönste auf der Welt ist umsonst, aber doch unbezahlbar!

Wir freuen uns über die Geburt unserer Tochter



* 06.08.2013 · 2.860 g · 49 cm

Nele

Die glücklichen Eltern
Yasmine und Andreas Magnussen
mit Sebastian, Natalie und Lina

Wasserbett, beruhigt, in Rot, wegen Wohnungsauflösung zu verkaufen!

Gekauft März 2009, NP 2.829,- €, für VP 1.700,- €, Maße 140 x 200 cm.

Kontakt: Tel. 0172 6290891, ab 18 Uhr!

Trauerseite

Foto: Thinkstock



*Das Leben
ist vergänglich,
doch die Liebe,
Achtung und
Erinnerung
bleiben
für immer.*

Foto: Zoonar/Thinkstock

Zum Gedenken an meinen Opa **Heinz Uhrig**

Lieber Opa am 23.08. ist nun schon bereits dein fünfter Todestag ...

Es vergeht nach wie vor kein Tag, an dem ich nicht an dich denke und dich immer noch schrecklich vermisse, aber mittlerweile mehr mit einem lachenden als mit einem weinenden Auge ...

Ich erinnere mich gerne an unsere Zeit zurück und muss über das eine oder andere Erlebnis mit dir immer schmunzeln. Ich bin dankbar, dass ich so einen wundervollen Menschen als Opa hatte. Eines Tages werden wir uns wiedersehen, dieser Gedanke tröstet mich.

In ewiger Liebe und Dankbarkeit deine Enkelin Stefanie

 A. Klein	BESTATTUNGSINSTITUT ALEXANDER KLEIN				www.best-klein.de	
 A. Wacker	Eppelheim (gegenüber Rathaus) Hauptstraße 79 06221 / 7633 50	HD-Pfaffengrund 06221 / 757 00 50	Plankstadt Friedrichstraße 19 06202 / 970 45 35	Oftersheim Dreieichenweg 1 06202 / 970 45 35	<i>Menschlich</i>	
Tag und Nacht für Sie erreichbar: 06221 / 76 33 50						
Verbandsgeprüfter Bestatter – Zertifiziertes Fachunternehmen Nr.: 05-010-01						
				<i>Individuell</i>	<i>Fachlich</i>	



Stellenmarkt Regional

Foto: Thinkstock



Berufe mit Aussicht

Staatlich anerkannte Fachschulaus- und -weiterbildungen

- **Altenpfleger/in · Altenpflegehelfer/in**
Beginn: Oktober, berufsbegleitend oder Vollzeit
- **Arbeitserzieher/in/-therapeut/in, Arbeitspädagoge/in**
Beginn: April und Oktober, Schwerpunkte: Pädagogik, Psychologie, Werktechniken
- **Berufskolleg für Praktikanten/innen**
Beginn: September, Vorbereitung auf die Erzieherausbildung
- **Erzieher/in *** · Beginn: September,
Schwerpunkte: Projektorientierte Arbeit und Persönlichkeitsentwicklung
- **Erzieher/in Schwerpunkt Jugend- und Heimerziehung ***
mit Zusatzqualifikationen Erlebnispädagogik, tiergestützte Pädagogik oder erlebnisorientierte Naturpädagogik
Beginn: Oktober
- **Heilerziehungspfleger/in**
Beginn: Oktober, Schwerpunkte: Seminararbeit, Projekte mit unterschiedl. Einrichtungen
- **Heilpädagoge/in**
Beginn: September, berufsbegleitend

*NEU! Auch als praxisintegrierte Ausbildung!
Fragen oder besuchen Sie uns - wir beraten Sie gerne!

F+U Rhein-Main-Neckar gGmbH
Schulen | Hochschulen | Akademien

Tel. 06221 8994-2806 · info@fuu.de · www.fachschulzentrum.de



FSZ_2101-13_Anderungen vorbehalten

Reinigungshilfe gesucht

für 2 Personenhaushalt in Brühl.
Die Wohnung hat 3 Zimmer, Küche, Bad, Waschküche.

Telefon 06202 923010

Suche ab September verantwortungsvolle zuverlässige

Betreuungsperson bzw. Tagesmutter

für 3-jähriges Kind zur Beaufsichtigung nach Absprache für die ganze Woche.

Interessenten zur Vorstellung bitte unter Tel. 0162 2013878 melden



Reinigungskraft gesucht

für Privathaushalt (kleines Einfam.-Haus)
in Mannheim-Rheinau/Süd, zwei bis drei
Stunden/Woche.

Tel. 0621 8460867, bitte nach 18 Uhr

Zur täglichen Reinigung unseres Premium Fitness Clubs in
Ketsch suchen wir ab 1. September 2013 zuverlässige

Reinigungskräfte auf Minijob-Basis

Weitere Informationen unter:
Tel. 01 73 - 9 24 79 38 | ab 13.00 Uhr
(Ihre Ansprechpartnerin: Fr. Mayer)

 **VeniceBeach®**
fitness and workout

www.venicebeach-fitness.de





Immobilienguide

Fotos: Thinkstock

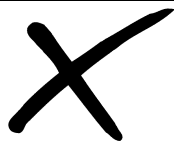
Weitere Ratgebertexte auf www.lokalmatador.de

Brühl-Stadtmitte, 3 ZKB, Balkon, ca. 84,18 m², 1. OG in Mehrfamilienhaus, Baujahr 1999, gehobene Ausstattung, 1 Kfz-Stellplatz in Tiefgarage, fest vermietet, Kaufpreis € 165.000,- VHB, 3,57 % Provison

GAWI PlanBau GmbH, Tel. 06202 5772756

Suche abschließbare Garage in Brühl

für ca. 3-6 Monate. Tel. 0176 20691602



Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

Brühl, 2 ZKB

mit ca. 63 m² Wohnfl., 1. OG, Keller, Loggia, TG-Stellplatz, KM 440,- € + 30,- € Stellplatz + NK

WIV Immobilien, **Tel. 06202 959646** oder **0174 1878409**



Foto: iStockphoto/Thinkstock

Gewerbegrundstücke Mannheim/Brühl



- Grundstücke ab 1.600 m²
- GEe - Gewerbegebiet
- baureif erschlossen
- Grundstücke für Handwerker, Büro, Lager, Dienstleistung
- direkt an der A6/B36 Mannheimer-Landstraße/Rennerswald

Infos unter 06205-203 200

www.hausundco.de

Ein Projekt der Haus+Co Projektmanagement GmbH

Brühl-Rohrloch von privat voraussichtlich ab 01.10.2013:

5½ Zimmer, neuwertige Maisonettewohnung

ca. 110 m², im 2. OG, hochwertige Ausstattung: FBH, el. Rollläden, Fliegengitter u. v. m., 2 Tageslichtbäder, Kammer, Terrasse, Kellerabstellraum, Waschküche, Fahrradraum, KM 950,- € + NK + TG + 2 MM Kautions.

Tel. 0172 7271086, ab 16 Uhr

3-Personen-Haushalt (alle berufstätig) sucht

3 ZKB oder kleines Häuschen

mit Garten oder Balkon zum Mieten.

Tel. 06202 7605256 AB

Brühl

2 ZKB, ca. 52 m², DG, mit großer Wohnküche, in ruhigem 3-Familien-Haus, ab sofort zu vermieten. TL-Bad, Laminat Böden und zentrale Ölversorgung. Miete 300,- € + NK + 2 MM Kautions. **Tel. 06202 73920**

Schwetzingen-Zentrumsnähe

2 ZKB im EG, sehr große Terrasse, ca. 64 m², ab sofort oder später zu vermieten, Miete 470,- € + NK + 2 MM Kautions.

Telefon 06202 703886 oder 0160 1717142



Immobilienguide

TOP-IMMOBILIEN Rhein/Neckar

Immobilien gesucht

zum Mieten/Kaufen für unsere Kunden – für Sie kostenfrei – denn Ihr Vertrauen ist uns wichtig!

Susanne Nolden, Carl-Theodor-Straße 21
68723 Schwetzingen, Tel. 06202/1268448
www.nolden-immobilien.de



**VERWALTUNG
VERKAUF
VERMIETUNG**



DIV – Deutsche Immobilien Verwaltung GmbH

Augustaanlage 62-64 • 68165 Mannheim

Telefon 0621-4382-262 • www.div-mannheim.de

Wir suchen ■■■

für Roche-/SAP-/BASF-/etc. -Mitarbeiter bzw. -Manager
Grundstücke/Häuser und Wohnungen
zur Miete oder Kauf.

Tel. 0 62 02 / 92 46 35

www.schultzimobilien.de

Brühl

3 Zimmer, Kochküche, TL-Bad, im 1. OG,
ca. 60 m², zu vermieten, Miete 470,- € + NK
+ 2 MM Kautions.

Telefon 06202 703886 oder 0160 1717142

Brühl: Dachgeschoss, 2 Zimmer

(teilmöbl.), Einbauküche, Dusche, Abstellraum, ca.
56 m², an Einzelperson m. festem Einkommen ab so-
fort zu vermieten, KM € 350,- + NK + 3 MM Kautions.

Tel. 06202 4095310

Ketsch – modernes Büro im EG

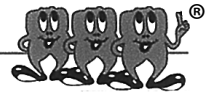
Durlacher Str. 10, mit ca. 160 m², davon ein Großraum
mit 86 m², UG-Nutzung (65 m²) möglich, gute Auto-
bahnanbindungen, 1.150,- € + NK + 4 Stellplätze.

Tel. 0170 8025569

Ärzte

Zahnarztpraxis

Dr. Claudia Stauche



**Liebe Patienten,
wir sind aus dem Urlaub zurück
und ab dem 26.08.2013 wieder für Sie da.**

Plankstadt, Schönauer Str. 29, ☎ 06202 21411
Fax 06202 16374, E-Mail: team@dr-stauche.de

Hotels & Gastronomie

**Speisegaststätte
„Eulenspiegel“,
Pils- und Weinstube
Holger Hick**

Bismarckstr. 49 - 68782 Brühl-Rohrhof

Tel. 06202/74952 / www.gasthaus-eulenspiegel.de

Unsere Küche bietet seit mehr als 30 Jahren neben unserer reichhaltigen
Speisekarte einen täglich abwechslungsreichen Mittagstisch an.



Rechtsanwälte

Dana Groen

**Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht**

Kolpingstr. 1 – 68782 Brühl

Telefon 06202 4093096

www.kanzlei-groen.de

E-Mail: kanzlei-groen@web.de



Tätigkeitsschwerpunkte:

Familienrecht, Mietrecht, Erbrecht,
Verkehrsrecht, Allgemeines Zivilrecht

Rechtsanwältinnen
Nußbaum & Kief

Erbrecht · Familienrecht



**Rechtsanwältin Petra Nußbaum
Kanzlei für Erbrecht**

Vorsorgevollmacht · Patientenverfügung
Testamentsgestaltung · Nachfolgeregelung
Erbchaftssteuer

**Rechtsanwältin Julia Kief
Kanzlei für Familienrecht**

Eheverträge · Scheidung · Unterhalt
Sozialhilferegress · Gewaltschutz

Friedrichstraße 36 · 68723 Schwetzingen · Tel. 06202 139696
info@nussbaum-kief.de · www.nussbaum-kief.de



H HEITFELD
Kanzlei für Arbeitsrecht
Mein Team und ich beraten und vertreten Sie bei allen Problemen im Arbeitsrecht

KÜNDIGUNG - ABFINDUNG - ZEUGNIS
LOHN - URLAUB

Rechtsanwalt
Daniel Heitfeld
Reilinger Weg 5
68782 Brühl/Mannheim

www.ra-heitfeld.de
d.heitfeld@ra-heitfeld.de
Tel: (06202) 57 89 440
Fax: (06202) 70 22 47



FIRMA EICHLER Fliesenleger-Meisterbetrieb
Seit 1992

TELEFON 0 62 02 / 7 11 41
TELEFAX 0 62 02 / 7 11 47
68782 BRÜHL



+ Verlegung von Balkon- und Terrassenfliesen + Fachgerechte Ausführung der Arbeiten
+ Verlegung von Wand- und Bodenfliesen + Termingerechte Ausführungen
+ Verlegung im Dauernassbereich + Verwendung hochwertiger Baustoffe
+ Reparaturarbeiten jeder Art + Projektbetreuung durch Meisterhand
+ Verlegung von Natur- und Kunststeinen + Zusammenarbeit mit anderen Gewerken

Auto & Verkehr

ANKAUF VON KRAFTFAHRZEUGEN ALLER ART
- PKW - Zweiräder - Transporter etc.
(auch mit Mängel, ohne TÜV oder Unfallschäden)
!!! Seriöse Barabwicklung !!!
+ TÜV-Vorbereitung + TÜV-Vorfahrerservice
Kfz-Handel 06202 / 5 77 29 19 • M. Seib 0171 / 6 52 22 56

Geschäftsanzeigen

Wohnungsbau und Industriebau

- Schlüsselfertiges Bauen
- Rohbauarbeiten
- Umbau- und Sanierungsarbeiten
- Hausverwaltung und Immobilienvermittlung

werden von uns fachgerecht, zuverlässig, kurzfristig und preisgünstig ausgeführt!
Lassen Sie sich unverbindlich vom Fachmann beraten und ein kostenloses Angebot erstellen.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
Lützel Bau GmbH 68799 Reilingen, Speyerer Str. 40
Tel. 0 62 05 / 9 47 70 / Fax 94 77 77

Als Entsorgungsfachbetrieb kümmern wir uns um Ihren Dreck ...
... und fahr'n ihn sauber, **PREISWERT** weg!

Sperr-, Gewerbe-, Sondermüll, Bauschutt u. Holz
- ab sofort - gesiebt Mutterboden mit Feuchtigkeitshaltung

Wir liefern **Sand, Kies und Splitt**
- auch in kleinen Mengen

Enträmpelungen, **Haushalts-, Büro- und Gewerbe-Auflösungen**
schnell und preiswert

Mini-Container

Container Weis Tel. **06224/71030**
Entsorgung GmbH

Werbung bringt Erfolg.

2. Handball Bundesliga

SG Leutershausen



Mit Tradition in die Zukunft



Sa, 31.08.2013
HSG Tarp-Wanderup

Heinrich-Beck-Halle Einlass: 18:30 • Uhr Beginn: 20:00 Uhr

INFO + TICKETS: ☎ 06201 - 95 95 215

Internet: www.sg-leutershausen.de

SCHULTZ GmbH
Bauschlosserei - Metallbau
Meisterbetrieb



- Alu-, Hof- und Eingangstüren
- Treppen- und Balkongeländer
- Schlosserarbeiten jeder Art
- Reparaturen u. Sanierungen im Alt- u. Neubau

50 Jahre

Wilhelmstraße 37a Tel. (0 62 02) 46 56
68723 Plankstadt Fax (0 62 02) 2 51 43
www.schlosserei-schultz.de info@schlosserei-schultz.de

Bedachungen-Burkhardt

- Fassadenverkleidungen
- Flachdacharbeiten
- Dacheindeckungen
- Dach-/Innenausbau
- Spengler-/Blechenerarbeiten
- Schieferarbeiten
- Gerüstbau
- Isolierungsarbeiten



Tel. 0 62 02 / 6 36 98
Fax 0 62 02 / 6 21 29
Mobil 01 70 / 9 38 35 81

Plankstadter Str. 28
68775 Ketsch

-eingetr. Betrieb in der Handwerkskammer-

EIN BLICK HINTER UNSERE KULISSEN ZEIGT ...

PAPIER | KONSEQUENTE ABFALLTRENNUNG | ÖKO-STROM | GREEN IT | ÖKOLOGISCHES VERLAGSGEBÄUDE



ÖKOLOGISCH HANDELN HEISST VERANTWORTUNGSBEWUSST HANDELN

■ DIMMBARE BÜROBELEUCHTUNG

Im Verlagsgebäude befinden sich Sensoren, die ständig die Lichtverhältnisse im Außenbereich prüfen. Dimmbare Neonleuchten in den Büroräumen werden so sofort heruntergedimmt, wenn die Lichtverhältnisse es zulassen. Gerade in hellen Jahreszeiten wird somit viel Energie eingespart, die wiederum der Umwelt zugute kommt.

■ ÖKO-STROM

Durch den Einsatz von Öko-Strom des Anbieters Energie SaarLorLux verwenden wir 100 % zertifizierten Wasserstrom und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emissionen, kein radioaktiver Abfall.



NUSSBAUM MEDIEN St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
Opelstraße 29 • 68789 St. Leon-Rot
Tel. 06227 / 873-0 • Fax 06227 / 873-190
rot@nussbaum-medien.de • www.nussbaum-slr.de



KINOPROGRAMM 22.08. – 28.08.2013

CINEMAXX-MANNHEIM.DE	CINEPLEX-MANNHEIM.DE
NEU Pain & Gain FSK 16 Do/Fr, Di 17:30, 20:45, 22:45; Sa/So 18:15, 21:30, 23:00; Mo 16:15, 21:30, 22:45; Mi 17:30, 19:30, 22:45 Uhr	NEU Feuchtgebiete FSK 16 14:15; Do–Di 20:15; Mi 20:00; Fr/Sa 23:00; Do, Sa–Mi 17:00; Fr 17:45 Uhr
AKTUELL Conjuring – Die Heimsuchung FSK 16 23:00; Sa–Mi 20:15 Uhr Das ist das Ende FSK 16 Do–So, Di/Mi 20:15, 23:00 Uhr Die Schlümpfe 2 FSK 0 Do/Fr, Mo–Mi 15:00, 17:45; Sa/So 14:15, 17:00 Uhr Die Schlümpfe 2, 3D FSK 0 Do/Fr, Mo–Mi 14:30; Sa/So 13:45, 16:30 Uhr Elysium FSK 16 23:00; Do–Di 20:00; Mi 20:45; Do/Fr, Mo–Mi 16:45; Sa/So 14:00, 17:00 Uhr Ich – Einfach unverbesserlich 2 FSK 0 Do/Fr, Mo–Mi 14:30; Sa/So 13:30 Uhr Ich – Einfach unverbesserlich 2, 3D FSK 0 Do/Fr, Mo–Mi 17:15; Sa 14:45, 17:30; So 17:30 Uhr Kick-Ass 2 FSK 18 Do/Fr, Mo–Mi 19:30; Sa/So 20:00, 22:45; Do/Fr, Mo/Di 22:30 Uhr (Nice Price: So 22:45 Uhr für 5 €) Kindsköpfe 2 FSK 6 Do/Fr, Mo–Mi 14:45, 17:30, 20:15; Do/Fr 20:15; Sa/So 13:30, 16:45 Uhr Lone Ranger FSK 12 Do/Fr, Mo–Mi 15:30, 19:15, 22:30; Sa/So 16:00, 19:30, 22:15 Uhr Percy Jackson: Im Bann des Zyklopen , 3D FSK 12 Do/Fr, Mo–Mi 16:00, 19:45, 22:30; Sa/So 17:15, 20:15, 23:00; Sa 14:30; So 14:45 Uhr Systemfehler – Wenn Inge tanzt FSK 6 Sa/So 14:45 Uhr Taffe Mädels FSK 12 Do/Fr, Mo, Mi 16:30; Sa 17:15 Uhr The Bling Ring FSK 12 Do/Fr, Mo–Mi 15:00, 20:00; Sa/So 14:15, 19:15 Uhr (Nice Price: Do 15:00 Uhr für 5 €) Wolverine: Weg des Kriegers FSK 12 Do/Fr, Di/Mi 16:15; Sa/So 16:00, 22:15; Fr, Mo, Mi 22:45 Uhr Wolverine: Weg des Kriegers, 3D FSK 12 Do–So, Di 19:45; Do/Fr, Di/Mi 17:00 Uhr World War Z, 3D FSK 16 Do/Fr, Di 23:00; Sa/So 22:45 Uhr OV Chennai Express (Indische OmU) FSK 12 Do/Mo 19:30; Sa/So 15:00, 19:00 Uhr Preview: Mortal Instruments FSK 12 Mi 22:30 Uhr This is the End FSK 16 So 17:15 Uhr Kick-Ass 2: Balls to the Wall FSK 18 Do Pain and Gain FSK 16 Do, Di 19:30, 21:15	AKTUELL Der Große Gatsby FSK 12 Mo 20:00 Uhr Die Schlümpfe 2 FSK 0 14:00; 16:45 Uhr Die Schlümpfe 2, 3D FSK 0 14:15 Uhr First Position – Ballett ist ihr Leben FSK 0 Sa 14:45 Uhr Großstadtklein FSK 6 17:30 Uhr Ich – Einfach unverbesserlich 2 FSK 0 15:00 Uhr Lone Ranger FSK 12 14:00, 17:15, 20:30 Uhr Paulette FSK 12 Do–Sa, Mo/Di 19:30; So 20:15; Sa 14:30; Di 17:30 Uhr (Nice Price: So 20:15 Uhr für 5 €) Percy Jackson: Im Bann des Zyklopen FSK 12 14:15, 17:00; Do–Sa, Mo/Di 19:45; Fr/Sa 22:30 Uhr Trance – Gefährliche Erinnerung FSK 16 Fr/Sa 23:00 Uhr Verborgene Welten 3D – Die Höhlen der Toten FSK 6 Fr–Mo, Mi 17:30; Do/Di 20:15 Uhr OV Elysium FSK 16 20:00; Fr/Sa 22:45 Uhr (Nice Price: Di 20:00 Uhr für 5 €) Despicable Me 2 FSK 0 Do 16:30 Uhr The Lone Ranger FSK 12 Fr/Sa 22:15 Uhr Mr. Morgan's Last Love FSK 0 Mi 16:45 Uhr Percy Jackson: Sea of Monsters FSK 12 Fr 23:00; Sa 20:15 Uhr Sneak Preview Night FSK 16 So 20:00 Uhr Ladies First: We're the Millers FSK 12 Mi 20:15 Uhr The Wolverine FSK 12 Fr 20:00; Fr/Sa 22:00 Uhr Upside Down, 3D FSK 6 So, Mi 19:45 Uhr KINDERFERIENKINO FÜR 3 € Die Monster Uni FSK 0 Fr/Mi 14:00 Uhr Epic – Verborgenes Königreich FSK 6 Do/Di 14:00 Uhr



24h-Ticket – Hotline 0 1805 / 62 54 66 = MA Kino (14 ct/min. aus dem dt. Festnetz. Mobilfunkhöchstpreis 42 ct/min.)

Film der Woche

PAIN & GAIN

Mit großem Einsatz hat Daniel Lugo in Miami ein heruntergekommenes Fitness-Center wieder auf Vordermann gebracht, ohne dass er allerdings finanziell davon profitieren würde. Mit den befreundeten Muskelmännern Adrian und Paul, beide ebenso nicht allzu helle, plant er also, den wohlhabenden Geschäftsmann Kershaw zu entführen und ihn zu erpressen. Ein simpler Plan, der allerdings von Anfang an schief läuft. Bald sehen sich Daniel und Co. zu Mord- und Totschlag gezwungen, worin sie allerdings auch kein Talent haben. Basierend auf einer dreiteiligen Artikelreihe von Pete Collins schuf Michael Bay seine Variante von „Fargo“: eine grelle, laute, krasse und gnadenlose Actionko-



mödie, in der dumme Menschen dummen Menschen dumme Dinge antun - und gleichzeitig eine unerbittliche Abrechnung mit dem Amerikanischen Traum.

Der vollständige Bericht und Trailer zu diesem Film unter LOKALMATADOR.DE
WebCode: pain1000



Pflege Daheim

Seit über 15 Jahren



Für Sie in Schwetzingen & Umgebung

- Häusliche Krankenpflege
- Hausnotruf
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Hilfe für pflegende Angehörige

Rund um die Uhr erreichbar 0 62 02 - 2 29 18

Inh. Uwe Ullmann · Holunderweg 6 · Schwetzingen

Gelugener American Summer mit top Highlights

- Anzeige -

Am Samstag und Sonntag, 10. und 11.08.13 wurde beim QJC-PowerSportcenter in Brühl das jährliche Sommerfest „American Summer“ gefeiert. Bei traumhaftem Wetter war ein reger Andrang auf dem Festgelände zu verzeichnen. Sowohl langjährige, treue Kunden als auch neue, interessierte Gäste fanden sich auf dem Gelände des QJC-Powersportcenter ein.

Das Hauptinteresse der meisten Besucher lag natürlich auf den Probefahrten mit Quads der Marken Kymco, TGB, Can Am, den Spydern: RS, ST oder RT sowie mit den Side-by-Side Commander und Maverick. An beiden Tagen wurden von 10:00 bis 16:00 Uhr im Viertelstundentakt Fahrten unternommen, die aufgrund der großen Nachfrage mit Wartezeiten verbunden waren. Neben den Probefahrten wurden die neuesten QJC-4P-Umbauten sowie neue GG-Quads neuesten Doppelauspuffanlagen vorgestellt. Zusätzlich konnte man Ideen für individuelle Fahrzeug-„Tattoos“ sammeln oder gleich umsetzen lassen.

Die Wartezeit bis zur eigenen Probefahrt konnte man sich zur Freude der anwesenden Gäste mit leckeren Beef-Burgern, Hot Dogs, Baked Potatoes und Co. in allen möglichen Varianten sowie hausgemachter Limonade und Eiscreme in bunten Farben verkürzen.

Auch die Kinder kamen nicht zu kurz: sie konnten sich beim Kinder-schminken bunt bemalen lassen, die Zauberkunststücke des Clowns bestaunen. In der Cashbox konnte man Lose fangen – es gab 300 Preise



in der Tombola - Hauptpreis war eine Panzerfahrt durch Brühl. Prämiert wurde das Quad mit der weitesten Anreise. Gewonnen hat Mike Landau mit Tochter, die aus Dinslaken sage und schreibe 360 km mit dem e-ATV angefahren kamen.

Den ersten Preis nahmen Vater und Tochter freudestrahlend entgegen. Sie hatten viel Spaß in Brühl und wollen zur nächsten Veranstaltung, dem Oktoberfest im November, wieder vorbeikommen.



Haus und Garten

Fotos: Thinkstock

Aktions-SOMMER 2013
vom 1. August bis 15. September 2013

Natürlich vom KREIS.
Fenster, Markisen und Garagentore haben wir auch.

KREIS 
Türen · Vordächer · Fenster
Metallbau · Sonnenschutz

Robert-Bosch-Straße 7
68542 Heddesheim
Telefon 06203 404840
www.kreis-firmengruppe.de

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 9-18 Uhr und Samstag 9-13 Uhr



SAISON-SCHLUSSVERKAUF
GARTENMÖBEL STARK REDUZIERT!

Garten- und Freizeitmöbel
aus Aluminium, Eisen, Holz, Kunststoff
Outdoor Rattanmöbel

Besuchen Sie eine der größten und schönsten
Gartenmöbel-Austellungen Deutschlands


HÖRNER GmbH 

Jungholzstraße 8 | 76726 GER-Sondernheim | Fenster · Rollläden · Haustüren · Winter-
Tel. 07274 - 70 44 0 | email info@hoerner-gmbh.com | gärten · Sichtschutz · Überdachungen
Fax 07274 - 70 44 44 | web www.hoerner-gmbh.com | Garagentore · Garten- & Freizeitmöbel

*Sonntags offen
14-16 Uhr*

*Abgibt der gesetzlichen Öffnungs-
zeiten, keine Beratung, kein Verkauf*

*Qualität und Design
in vollendeter Form*
Kunststoff · Eisen · Alu
Holz · Alu-Eisen · Rattan

 Tel. 06221/ 36313-0

ifa

Umzug · Entrümpelung · Abbruch · Maler

ifa Heidelberg/Rhein-Neckar GmbH, Fabrikstraße 28, 69126 Heidelberg, www.ifa-heidelberg.de



Foto: Treppenmeister/akz-o



Foto: Henkel Metylan/akz-o

TAXI & KRANKENFAHRSERVICE
ALFRED-MICHAEL RILL

68723 Schwetzingen
 Tel. 06202 1265320

68782 Brühl-Rohrhof
 Tel. 06202 702777

Mobil 0170 5582777 - auch Rollstuhlbeförderung -

Bestrahlungs-, Dialyse- und Chemofahrten, Flughafentransfer, Kurier- u. Besorgungsdienste

Fax 06202 702779
 ra.rill@gmx.de

vormals Taxi Geschwill



Kanal- u. Rohrreinigungsservice SPEED

Abfluss zu? Abwasserrohr defekt?
 Dachrinne zu? WIR HELFEN!!

☎ 0 62 02 / 5 77 94 44

* 24-Std.-Notdienst * Rohr- und Kanalsanierung
 * Dachrinnenreinigung * TV-Untersuchung

Scheffelstraße 79 · 68723 Schwetzingen

GOLD-ANKAUF

Goldschmuck, Zahngold, Uhren, Goldmünzen
Juwelier Antalya
 Schwetzingen (Fußgängerzone) Tel. 0 62 02 / 28 39 18

Thorsten Schweitzer Hausgeräte

Miele IMMER BESSER

Telefon: 06202 - 702124

Ladengeschäft: Mannheimer-Str. 24
 Büro/Werkstatt: Friedrich-Ebert-Str. 1
 68782 Brühl

eMail: info@Schweitzer-Kundendienst.de

Öffnungszeiten:
 Mo-Fr 9-12 Uhr und 15-18 Uhr
 SA 9-13 Uhr
 Mi nachmittag geschlossen

www.Schweitzer-Kundendienst.de



Garten & Pflaster Ihlenfeld · Seeger · Kiesel

• Pflaster-, Platten- und Natursteinarbeiten aller Art
 • Fertigrasen, Bepflanzungen, Teiche, Mauern, Zäune
 • Gartenumgestaltungen, Neuanlagen, Pflegeservice

Meisterbetrieb
 Ausbildungsbetrieb
 68775 Ketsch

Tel.: 06202 / 6 29 74 · Fax: 6 34 65 · Funk 0171 / 3 80 24 63

KLAUSER & SOHN UNFALLSERVICE GmbH

KAROSSERIE-MEISTERBETRIEB
 Weidweg 3a · 68782 Brühl · Tel. 0 62 02 / 94 72 40

- Unfallinstandsetzung
- TÜV-Abnahme
- Leihfahrzeug während der Reparatur
- Direktabwicklung mit Versicherungen
- Schadensgutachten
- Ausbeulen ohne zu lackieren



Anerkannter **NEULAND-Betrieb**

Schwab's Bauernladen

So finden Sie uns



Öffnungszeiten: Do. 13:30 - 18:00
 Fr. 9:30 - 12:00 u. 13:30 - 18:00 Sa. 9:00 - 12:30

Schwab - artgerechte Schweinehaltung
 Siegelhain 1 · 68766 Hockenheim · 06205 / 74 84 · Fax 2 89 08 61

PFLGE VERTRAUEN GEBORGENHEIT SICHERHEIT

B+O SENIORENZENTRUM

Unser Tagespflege-Angebot
 ... und abends wieder nach Hause

- Fahrdienst mit rollstuhlgerechten, klimatisierten Fahrzeugen
- Drei seniorenrechtliche Mahlzeiten täglich
- Teilnahme an allen Freizeitangeboten sowie Veranstaltungen im Haus
- Umsetzung ärztlicher Verordnungen, wie Logopädie, Krankengymnastik und Ergotherapie
- Ein Vollbad pro Woche - auf Wunsch
- Med. Fußpflege und Friseur im Hause (nicht inklusive)

Unsere Tagespflege unterstützt und ergänzt die häusliche Pflege und entlastet die Angehörigen. Sie können frei wählen, ob Sie uns an jedem Werktag oder nur an einzelnen Tagen besuchen wollen.

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 16.00 Uhr
 Fahrdienst: Abholung ab 06.30 Uhr
 Rückfahrt ab 15.30 Uhr




Fleisch und Wurst aus artgerechter Haltung

Wir machen Urlaub vom 26.08. bis 31.08.2013

Ab Donnerstag, 05.09.2013 sind wir wieder für Sie da!!!

www.bauernladen-schwab.de



Wir sind gerne für Sie da – mit ♥ & Kompetenz

B+O Seniorenzentrum Brühl
 Alten-, Wohn- und Pflegeheim
 Mannheimer Landstraße 25 · 68782 Brühl
 Tel.: (0 62 02) 708-0 · Fax: (0 62 02) 708-111
www.bo-seniorenzentrum.de
 kontakt@bo-seniorenzentrum.de



Schlank & fit – mach mit!!

Wir suchen Personen, die ernsthaft 3 - 30 kg Gewicht reduzieren und auch halten möchten!!! Rufen Sie jetzt an!

☎ **06202 690634, H. Burkhardt**
www.schlank-und-spess.de



FIRST REISEBÜRO
 WELTWEIT REISEN • D. Jaschinski
 68723 Schwetzingen • Friedrichstr. 33
 Tel. 06202 9310-0

Besuchen Sie uns im Internet und kommen Sie dann persönlich vorbei:
www.first-reisebuero.de/schwetzingen1 • E-Mail: schwetzingen1@first-reisebuero.de

FERNWÄRME GANZ NAH ...

Fernwärme hat viele Vorteile. Wir bringen sie Ihnen nahe: zum Beispiel direkt in Ihrem Haus mit der Installation einer Hausübergabestation.

Wir sind Ihr Partner von Beratung und Planung bis zur überzeugenden Ausführung.



BENZLER
 SANITÄR • HEIZUNG • SOLAR

Mozartstraße 30a • 68782 Brühl
 Telefon 06 202 - 759 90

pc - service krall
 zuverlässig - schnell - preisgünstig

Dipl. Informatiker Otto W. Krall www.pcservicekrall.de
 Brühl 06202/9786211 0171/5292190 Mail: ottokrall@gmx.de

Sie möchten die Daten Ihrer alten Festplatte auf eine neue kopieren?



**TANKREINIGUNG
 TANKSTILLEGUNG
 TANKVERFÜLLUNG
 ÖLVERLAGERUNG
 MONTAGE NEUER TANKS**

Verena Abmann
 Theodor-Heuss-Str.7
 76684 Östringen

Tel. 07253 9899297
 Fax 07253 9899298

ICH BIN ZWEI TANKS
 Partner



**Gewerbeverein
 Brühl & Rohrhof**

www.gewerbeverein-bruehl-rohrhof.de

COMPUTER-Probleme?
 Rufen Sie uns, wir kommen prompt und preiswert!

PC-Rufservice.de
 Timo Röllinghoff • Gartenstr. 36 • 68782 Brühl
 mobil: 0178.751 0000 oder Tel. 06202.40 94 510



Praxis für Naturheilkunde & Traditionelle Chinesische Medizin
Kristine Fleck
 Heilpraktikerin

Ahornstrasse 1-5 • 68782 Brühl/Rohrhof
 Tel. 06202 - 9 47 94 05
 Termine nach Vereinbarung

Schlafstörungen • körperliche/geistige Erschöpfung
 • Schmerzen
 • Verdauungsprobleme
 • depressive Verstimmung . . .
die Traditionelle Chinesische Medizin kann helfen.

Kostenübernahme durch private Krankenkassen sowie Zusatzversicherungen möglich.

Tel. Terminabsprache gerne unter 06202 9479405
 (ggf. bitte auf AB sprechen)

Die Fachgeschäfte bürden für Qualität & Service.



DACHDECKERBETRIEB



Matthias Böckmann
 vormals Dachdeckermeister
Otto Rempp

- Bedachungen aller Art
- Klempnerarbeiten
- Einbau von Dachflächenfenstern
- Eigener Gerüstbau
- Fassadenverkleidung
- Dachisolierung
- Dachbegrünung
- Schieferarbeiten

Ketscher Straße 34 | 68782 Brühl | Telefon 06202 576344 | Mobil 0160 94402395 | dachdecker-boeckmann.de